



BORKUM

FREIHEIT ATMEN



URLAUBSBROSCHÜRE 2023



VIELE WEGE
FÜHREN AUF
DIE INSEL

IHRE ANREISE NACH BORKUM

ANKOMMEN. FREIHEIT ATMEN.

Wenn man sich der Insel nähert, wenn das Geschrei der Möwen lauter wird und es das Tosen der Brandung durchdringt, wenn der Wind angenehm auffrischt und man die salzige Luft auf den Lippen spürt, dann ist man schon fast angekommen – dann beginnt der Urlaub auf Borkum. Hier sagt man Moin. „Moin Moin“ ist schon Gesabbel. Moin heißt Hallo, Guten Tag und Tschüss. Und es ist immer herzlich gemeint. Spätestens auf der Fähre sollte man sich alles Umständliche abgewöhnen, was man aus seinem bald fernen Alltag kennt. Moin reicht. Und wenn man dann im Waggon der Kleinbahn oder in seiner Pension mit Moin begrüßt wird, weiß man, man ist herzlich willkommen. Willkommen auf der Insel Borkum.

Urlaubsbeginn ist ja eigentlich schon die Fahrt mit der Fähre. Wenn die Möwen mit viel Geschrei darauf aufmerksam machen, dass das erste Fischbrötchen an Bord eigentlich ihnen gehört. Eigentlich hat man sich das doch irgendwie gewünscht, während man auf der mitunter langen Anreise an den Strand, die Dünen, die Freiheit und an die unendliche Weite der Nordsee gedacht hat. Die nächsten zwei Stunden zwischen Festland und Borkum reichen dann auch, um endlich Abstand vom Alltag zu bekommen. Wer den Schiffsmotor hört und seine Gedanken mit den Heckwellen in die Weiten der Nordsee entlässt, muss auch kein schlechtes Umwelt-Gewissen haben. Die Reederei AG EMS setzt auf neueste Technik und die Fähre „MS Ostfriesland“ fährt zum Beispiel mit einem sauberen Flüssiggas-Motor. Wer es schneller mag, der nimmt den Kataran. Dann setzt man schon nach 60 Minuten seinen Fuß auf die Insel seiner Wünsche. Dabei ist Borkum die Nordseeinsel, die am weitesten vom Festland entfernt liegt und über das fantastische Hochseeklima verfügt. Noch schneller übers Wasser geht die Anreise ab dem niederländischen Eemshaven – dafür ist der Landweg dorthin etwas weiter. Den Möwen gleich kann man sich Borkum auch aus der Luft nähern. Der Flug ab dem Flugplatz Emden dauert nur 5 Minuten.

Ganz gleich, wie man auf Borkum ankommt, man setzt Fuß auf die Insel als neuer Mensch. Als Entdecker und Abenteurer, als Sandburgenbauer und Muschelsucher, als Wellenreiter und Wattwanderer, als Durchatmer und Drachenflugträumer. Alle finden, was sie suchen,



und das in einer einzigartigen und wunderbaren Atmosphäre, die nur diese Insel bietet. Weite und Geborgenheit. Hier tankt man Energie und bekommt frische Gedanken mit einem täglichen, aber sicher nicht alltäglichen Blick auf den grenzenlosen Horizont. Und alles beginnt mit einem herzlichen „Moin“.

SO KOMMEN SIE ZU IHREM ERSTEN URLAUBS-MOIN:



ANREISE MIT DEM SCHIFF

www.ag-ems.de



ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

Ab Emden: www.fliegofd.de



ANREISE MIT DER BAHN

www.bahn.de, www.nightjet.com

Detaillierte
Informationen zu den
Anreisemöglichkeiten
finden Sie in
der Broschüre
„Ihre Gastgeber
2023“






BORKUM

53° 35' N, 6° 40' O

-  **AUSSICHTSDÜNE**
-  **AQUARIUM**
-  **DLRG**
-  **FÄHRANLEGER**
-  **FEUERSCHIFF/HAFEN**
-  **FLUGHAFEN**
-  **GEZEITENLAND**
-  **HUNDESTRAND**
-  **AUSLAUFFLÄCHEN**
-  **INSELBAHN-HALTESTELLEN**
-  **KAAP**
-  **KITEN**
-  **KULTURINSEL**
-  **LEUCHTTÜRME**
-  **MILCHBUDEN**
-  **PAVILLON, PROMENADE**
-  **REITSTALL**
-  **SCHÄFEREI**
-  **SEEHUNDSBANK**
-  **STRAND-SPIELPLÄTZE**
-  **STRANDZELTE & STRANDKÖRBE**
-  **FKK-BUDJES/OLDE DÜNEN**
-  **SURFEN**
-  **WALKINNLADENZAUN**
-  **WATTENMEER-PROMENADE**





- WANDERWEGE (im Gelände grün markiert) 
- REITWEGE (im Gelände rotmarkiert) 
- WANDER- UND REITWEGE 
- INSELBAHN 
- INSEL-RAD-TOUREN (B1, B2, B3, B4) 

EINE INSEL MIT VIELEN GESICHTERN 04

SPORT & BEWEGUNG 08

Im Gespräch mit Aaron Dumke	10
Ein Meer an Möglichkeiten	12
Sport am Strand und in der Natur	14
Gezeitenland ~ Wasser & Wellness	16
Wellness & Erholung pur	18

VITALITÄT 22

Im Gespräch mit Markus Seeden	24
Thalasso	26
Locker durchatmen	28
Saison der Sinne	30

KULTUR & VERANSTALTUNGEN 32

Im Gespräch mit Gottfried Sauer	34
Borkums Geschichte	36
Insel-Kultur	38
„Watt“ is los auf Borkum?	40
Veranstaltungen	44

NATUR 46

Im Gespräch mit Christoph Müller	48
Juwel der Natur	50
UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer	52
Die Wanderung der Seehundsbank	54
Wale im Watt	55
Zugvogeltage	56

ABENTEUER WIE SAND AM MEER 58

Ein Abenteuer für große & kleine Kinder	60
Nordsee Aquarium	64

Lebensraum Borkum	66
Nachhaltigkeitsprojekte	70
Gut zu wissen	78
Borkumer Platt	80
Social Media	82

04



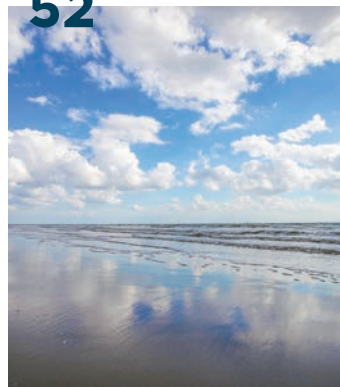
13



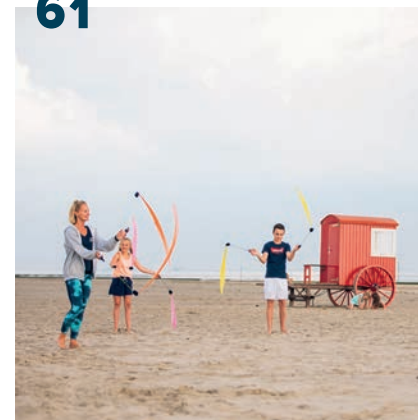
29



52



61



85



MOIN LIEBE GÄSTE,

schön, dass Sie (wieder) unseren Urlaubskatalog in den Händen halten und sich mit einer Reise auf unsere schöne Insel beschäftigen. Nachdem zwei Jahre lang der Urlaub unterlag, durften wir gemeinsam im vergangenen Jahr wieder weitgehende Unbeschwertheit erleben. Auch auf Borkum hat das gewohnte und ersehnte Leben wieder Einzug gehalten. Zu Beginn des Jahres 2022 wurde Borkum noch von drei Sturmtiefs heimgesucht. So wurde zum Beispiel der Loopdeelenweg „Ronde Plate Dünenkamm“ nahezu vollständig weggespült. Da sich der Weg bei Ihnen, liebe Gäste, aber auch bei uns Borkumern großer Beliebtheit erfreute, haben wir in enger Zusammenarbeit mit dem Nationalpark eine kurzfristige Lösung zum Wiederaufbau geschaffen. Sie haben dort also wieder freie Fahrt. Ebenfalls dem Sturm zum Opfer gefallen ist der Krischan-Wolters-Pad, der den Weg von der „Heimliche Liebe“ zum „Schwarzen Deckwerk“ verbindet. Aus Naturschutzgründen darf dieser nicht mehr vom Sand befreit werden. Auch hier haben wir uns für Sie eine kurzfristige Alternativlösung einfallen lassen, der bald eine dauerhafte Lösung folgen soll. Bis dahin bitten wir noch um Ihr Verständnis, auch uns haben die Wetterkapriolen überrascht. Dafür war das restliche Jahr umso schöner. Wir durften nach einigen Monaten Bauzeit den Park an der Bismarckstraße einweihen, der sich im Sommer bereits als schöne Veranstaltungsfläche und Aufenthaltsort etabliert hat. Der Windsurfcup hat nach seiner Premiere 2021 nun an Fronleichnam seinen festen Platz im Kalender gefunden. Spitzensport und eine Schlemmermeile mit Ausstellungsständen zogen am Turnierwochenende viele Besucher an die Promenade. Erstmals haben wir das Weinfest an zwei Terminen im Mai und September stattfinden lassen, was von den Gästen und Borkumern sehr gut angenommen wurde. Der Höhepunkt der vielen Veranstaltungen waren dann die BEACH DAYS BORKUM, die nach 2019 in ihre dritte Auflage gingen. Das Wochenende mit Konzerten von Max Giesinger, LOTTE und Gregor Hägele sowie einer Silent Disco, der Antenne Niedersachsen Beach Party und der nationalen Beachvolleyball-Turnierserie „ROCK the BEACH“, wird uns allen noch gut in Erinnerung bleiben.

Nun möchte ich mit Ihnen aber nicht nur in Erinnerungen schwelgen. Ich würde mich freuen, wenn Sie bald (wieder) Ihre eigenen (neuen) Erlebnisse auf Borkum machen. Gehen Sie spazieren, schwingen Sie sich aufs Rad, legen Sie sich einfach an den Strand oder ... - Borkum hat für alle Gemüts- und Aktivitätslagen etwas zu bieten. Unsere Urlaubsbroschüre hilft Ihnen gerne dabei.

Ich wünsche Ihnen und uns ein gutes, erholsames Reisejahr 2023.

Ihr Göran Sell



KONTAKT TOURISTIK- SERVICE

TOURIST-INFORMATION & BUCHUNGSSERVICE

Tourist-Information Borkum
Georg-Schütte-Platz 5, 26757 Borkum
www.borkum.de

Öffnungszeiten (Hauptsaison)

Mo - Fr: 10.00 - 17.00 Uhr
Sa & So: 10.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten (Nebensaison)

Mo - Fr: 10.00 - 17.00 Uhr
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

Zimmervermittlung & Information

T 04922 933 0, **F** 04922 933 400
info@borkum.de

Telefonische Erreichbarkeit

Mo - Fr: 08.00 - 13.00 Uhr &
14.00 - 17.00 Uhr

EINE INSEL MIT VIELEN GESICHTERN

EINE GRÖßERE VIELFALT BIETET KEINE ANDERE
NORDSEEINSEL: DÜNEN, HOCHSEEKLIMA, WALD,
KULTUR UND JEDE MENGE FREIHEIT.





UNESCO WELTNATURERBE WATTENMEER

Borkum liegt mitten im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer, das seit 2009 zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Ein Zeichen dafür, wie geschützt die Natur auf und um Borkum ist. Mit mehr als 10.000 Tier- und Pflanzenarten ist das Watt nicht nur Schlick, sondern ein einzigartiges Ökosystem.

FREIHEIT ATMEN

Sand unter den Füßen, Salz auf der Haut und Ruhe im Körper. Die Augen schließen und ganz tief Luft holen. Endlich einmal so richtig durchatmen. Auf Borkum geht das inmitten der tosenden Nordseewellen. Man spürt sofort die Energie dieser Insel, die sich auch gleich auf ihre Gäste überträgt. Neue Kraft, neue Freiheit. Freiheit atmen. Darum ist man gekommen und darauf kann man sich verlassen. Weite, Watt und Wellen – und weit weg vom Alltag. Hier öffnen sich die Sinne und die Gedanken werden frei. Mit jedem Atemzug.

JEDE MENGE STRAND

Rund um Borkum gibt es Strände auf einer Länge von 26 Kilometern. Sie bieten einen feinen, weißen Sand, wie man ihn höchstens noch aus der Südsee kennt. Statt Palmen bietet Borkum ein gesundes Hochseeklima, das vom Golfstrom profitiert und einen kräftigen Wind, der für viel Spaß bei ungewöhnlichen Strandspportarten sorgt – wie zum Beispiel Kitebuggyfahren, Strandsegeln oder Wingsurfen. Natürlich gibt es auch einen FKK-Strand und ein Jugendbad.

SCHUTZ FÜR FEUERSCHIFF UND RETTUNGSKREUZER

Der Name „Reede“ bedeutet eigentlich Ankerplatz im Meer vor einem Hafen. Reede ist allerdings auch der Name für den Borkumer Schutzhafen im äußersten Süden der Insel. Neben den Fähren aus Emden und Eemshaven kann man hier auch den Seenotrettungskreuzer „Hamburg“, Offshore-Versorger und das letzte deutsche Feuerschiff „BOR-KUMRIFF“ besichtigen.

EINE INSEL AUS ZWEI TEILEN

Bis ins 19. Jahrhundert hinein wurde Borkum noch regelmäßig teilweise von der Nordsee überflutet und dadurch in zwei Hälften geteilt – in das Ostland und das Westland. Erst der Deichbau machte es möglich, Ost und West zu vereinen. An der ehemaligen Teilungsstelle liegt heute der Tüskendörsee („Zwischendurch-See“). Er ist der größte Binnensee Borkums und auch Biotop, Naturschutzgebiet und beliebtes Ausflugsziel für Wanderungen und Fahrradtouren.

DAS HERZ DER INSEL

Zwischen dem Bahnhof der Kleinbahn und der Strandpromenade schlägt das eigentliche Herz der Nordseeinsel Borkum. Hier im Kurviertel, zu Füßen des Neuen Leuchtturms, findet man Restaurants und Bars zwischen Promenade und Bahngleisen. Das abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm der Kulturinsel und die legendären Kurkonzerte „Musik & Meer“ an der Promenade sorgen dafür, dass es niemals langweilig wird. Hier spielt das Leben.

HERRLICHE DÜNEN, UNENDLICHE WEITEN

Borkums Dünen werden bis zu 19 Meter hoch. Von hier hat man einen wunderbaren Blick auf die Stadt, auf die vielen Formen der Sanddünen und auf die unendlichen Weiten des Meeres. Borkum bezeichnet sich selbst gern als schönsten Sandhaufen der Welt. Sand gibt es allerdings wirklich genug, aber auch die größte landschaftliche Vielfalt aller ostfriesischen Inseln – mit Moor, Wald und Salzwiesen. Freiheit atmen in freier Natur – in jeder Variation.

LEBENDIGE GESCHICHTE: WENN WALE WOHLSTAND WACHSEN LASSEN

Rund um den Alten Leuchtturm, das älteste Wahrzeichen der Insel, liegt der historische Ortskern von Borkum. Dort sind bis heute Walknochenzäune und Gräber aus der Zeit der Walfänger stumm, aber eindrucksvolle Zeugen einer goldenen Epoche. Schließlich bescherte der Walfang der Insel im 18. Jahrhundert großen Wohlstand. Bis heute prägt er hier auch das kulturelle Leben



26 KILOMETER FEINSTER SAND – DAS BESTE AN BORKUM SIND DIE STRÄNDE



Die Insel Borkum ist ein Kunstwerk, das in jedem Jahr neu modelliert wird. Als Künstler betätigen sich die Nordseewellen und der frische Hochseewind mit steifen Brisen. Das Ergebnis: Die Strände verändern sich stetig und wandern. Wandernde Strände? Deutlich wird das zum Beispiel am Nordstrand. Anfang des 20. Jahrhunderts lag das „Hohe Riff“, die Seehundsbank, noch weit vor Borkum, durch ein metertiefes Fahrwasser von der Insel getrennt. Erst 1980 wuchsen Sandbank und Strand zusammen. Und auch der Nordstrand war nicht immer so breit wie heute. In den 1920er- und 1930er Jahren schlug die Brandung direkt unterhalb des Musikpavillons an. Borkums Strände sind vielfältig und jeder auf seine Art einzigartig – verteilt auf insgesamt 26 Kilometern Länge. Auch Deutschlands schönster Strand gehört dazu.

DER SÜDSTRAND: SO SCHÖN KANN SAND SEIN

Nach einem langen, schönen Strandtag wird es gemütlich am Südstrand. Der Sand scheint hier noch ein wenig feiner zu sein, als sonst auf der Insel. In der Dämmerung wirkt der 32 Meter hohe, rot-weiß-gestreifte „Elektrische Leuchtturm“ noch etwas größer. Gekühlte Getränke gibt es an an den Milchbuden. Kann es einen schöneren Strand geben? Nein. 2022 wurde der Südstrand von Travelbook wieder einmal als schönster Strand Deutschlands ausgezeichnet. Hier gibt es Strandkörbe, Strandzelle, eine Trampolinanlage, Milchbuden mit kulinarischen Borkum-Klassikern und für die vierbeinigen Strandliebhaber auch einen ausgewiesenen Hundestrand. Auch das Südbad wird von der DLRG überwacht.

WASSERSPORT UND KURMUSIK: DER NORDSTRAND

Was erhofft man sich von einem Urlaub am Meer? Einen schönen Strand, Wassersport, gutes Essen, romantische Sonnenuntergänge. Und alles im Einklang mit der Natur. Das bietet der Nordstrand, direkt an der Flaniermeile der Stadt mit Restaurants, Cafés und den typischen

Milchbuden. Man sitzt in Strandzelten, sieht den Windsurfern und Windfoilern zu und beobachtet drüben auf der Sandbank die Seehunde bei ihrem Sonnenbad. Die DLRG passt auf, es gibt einen Strand-Iglu-Bereich sowie einen Hundestrand. Weiter nordöstlich fliegen die Strandsegler und Kitebuggys über den Sand. Wenn dann bei Borkum die rote Sonne im Meer versinkt, ist es Zeit für einen Sundowner. Den besonderen Borkum-Flair spürt man gerade hier am Nordstrand mit allen Sinnen.

DAS JUGENDBAD: BEACH SOCCER UND LAGERFEUER

Am sogenannten Jugendbad gibt es keine Strandzelle oder Körbe, die die Sicht einschränken, nur die endlose Weite des Borkumer Strandes. Die herrliche Brandung, die man am Nordstrand nicht mehr überall spürt, erhöht dabei den Badespaß an diesem Strandabschnitt. Hier spielt man Beachvolleyball und Beach Soccer und die Musik darf schon mal etwas lauter sein. Die Weite lädt zu ausgiebigen Spaziergängen ein. Das kann dann schon mal romantisch werden, ganz gleich, wie alt man ist.

WIRKLICH FREI: WOHLFÜHLEN AM FKK-STRAND

Freiheit atmen? Das geht besonders gut am FKK-Strand, wo man herumlaufen kann, wie Gott einen geschaffen hat. Ringsherum ist man umgeben von Meeresrauschen, Dünenlandschaften und der unendliche Weite des Strandes. Nur 10 Minuten mit dem Rad dauert die Fahrt zum FKK-Paradies in der Nähe des Flughafens. FKK mit Hund ist natürlich auch möglich, es gibt einen Kinderspielplatz und ein Volleyballfeld. Die DLRG passt auf alle auf. Im verwinkelten Außenbereich des Strandcafés Dünenbudje kann man sich auf geschützten Sitzplätzen entspannen. Ein weiteres Gastronomie-Angebot bietet die Strandsauna.

THEMA ROMANTIK:

Lagerfeuer am Strand sind ausdrücklich erlaubt, allerdings nur, wenn das Wetter passt und mit vorheriger Genehmigung (T 04922 303 225).

PRIVAT UND GANZ FREI – DAS STRANDZELT UND DIE FKK BUDJES



Alle Gäste und Borkumer können jetzt die neuen Budjes im FKK-Bereich hinter dem „Dünenbudje“ mieten. Der FFK Strandbereich ist innerhalb weniger Meter direkt erreichbar. Das Besondere: Die Buden sind dem Stil der historischen Borkumer Badekarren nachempfunden, aber modern ausgestattet. Mit einem Solarmodul, einem USB-Anschluss, Beleuchtung, einer Sitzbank und Garderobenhaken bestehen ausreichend Möglichkeiten, in den 1 Meter x

1,60 Meter großen Budjes elektronische Geräte zu laden, Musik anzuschließen und Kleidung sicher zu verstauen. Zu jeder der gemütlichen FKK-Budjes gehört noch eine Parzelle Natur pur, geschützt in den Dünen im Ostland. In diesem Naturraum lässt sich ein einzigartiges Freiheitsgefühl, verbunden mit der Privatsphäre, erleben. Ein eigenes Reich in der unvergleichlichen Borkumer Natur – Freiheit pur! Buchungsinfo:

www.borkum.de/fkk-budjes



NORDSTRAND

Heidi Oostinga, T 04922 4495
oostinga-strandkorb@gmx.de

Thomas Schneider
www.borkum-strand.de

Holger Braun, T 0174 266 2131
www.borkum-braun.de

Tobias Graß, T 0174 717 5125
wattwurm-borkum@t-online.de

Lukasz Rosinek, T 0151 2813 0205

Cornel Chiorean, T 0176 6152 0884
strandkorb.cornel@gmail.com
www.strandkorb-borkum.de

Marius Okken, T 0160 9323 8262
m.okken86@web.de
www.strandkorbborkum.de

Erwin Ziegenhagen, T 0160 3108 530
info@borkumer-strandkorb.de
www.borkumer-strandkorb.de

Thorsten Bayer, Christian Erdwiens
T 0175 1482 095
www.strandzeltvermieter.de

SÜDSTRAND

M. & J. Rein, T 04922 9239 258
M 0151 5948 0089, m.u.j.rein@web.de

Herr Linneberg, T 0176 6418 6491
andre-linneberg@web.de

Strandzelt u. Korb-Vermietung Sanders
T 04922 2791, M 0151 4070 4852

Herr Swart, T 0170 2135 584

Strandzelt- & -korbvermietung Kassama
T 0152 179 131 48



SPORT & BEWEGUNG

ENTDECKEN SIE DAS EINMALIGE
SPORT-PARADIES AUF BORKUM.



IM GESPRÄCH MIT AARON DUMKE

AARON DUMKE IST HAUPTVER-
ANTWORTLICHER DER JÄHRLI-
CHEN BEACHVOLLEYBALL-
TURNIERE AUF BORKUM



Moin Aaron, du kommst nun schon seit 21 Jahren auf die Insel. Was genau treibt dich jedes Jahr her?

Seit 2015 habe ich die wundervolle Aufgabe als Hauptverantwortlicher die Beachvolleyballturniere des Nordwestdeutschen Volleyball-Verbands auf Borkum zu organisieren. Hierfür kommen (jedes Jahr) an drei aufeinanderfolgenden Wochenenden im Juli/August um die 3.000 Beachvolleyballer:innen auf die Insel. Mit meiner ehrenamtlichen Helfercrew bauen wir am Nordstrand teilweise über 60 Beachvolleyballfelder auf. Unter dem Motto „Spielen, feiern, schlafen auf Sand“, ist dies eines der größten Beachvolleyballturniere Deutschlands. Nicht nur Hobby- und Freizeitvolleybal-

ler:innen kommen auf ihre Kosten, bei unseren mittlerweile legendären Zeltparties an der Dünenkante sind ebenso alle Urlauber und Insulaner herzlich willkommen.

Du kannst die Insel ja fast schon dein zweites Zuhause nennen. Was macht Borkum für dich so besonders?

Borkum bietet eine außergewöhnliche Vielfalt. Auf der einen Seite hast du die „Stadt“, wo sich das Leben und der gewöhnliche Urlaubstourismus abspielt. Auf der anderen Seite hast du aber auch viele Möglichkeiten, um Ruhe und Entspannung zu finden und zu genießen. Das Wattenmeer mit Ebbe und Flut ist für mich nach wie vor eines der wunderschönsten Naturphänomene.



AARON DUMKE

10 SCHNELLE FRAGEN AN AARON:

Alter oder Neuer Leuchtturm?

Alter Leuchtturm

Ostland oder Stadt?

Ostland

Sonne oder Schietwetter?

Sonne

Gezeitenland oder Meer?

Meer

Cocktail oder Bier?

Beides

Fisch oder Fleisch?

Fisch

Windbeutel oder Torte?

Windbeutel

Nordstrand oder Südstrand?

Nordstrand, mit Sand vom Südstrand

Fahrrad fahren oder spazieren gehen?

Fahrrad fahren

Bali oder Borkum?

Borkum

An Borkum mag ich auch die Bodenständigkeit. Es ist sehr familiär und wer einmal hier war kommt meist immer wieder. Ich war 2002 das erste Mal mit meiner Familie auf Borkum im Urlaub und inzwischen muss ich sagen, dass meine Beziehung zur Insel weit über die berufliche Ebene hinaus geht.

Ihr feiert mit dem NWVV in diesem Jahr 30. Insel-Jubiläum, Borkum hat sich im Beachvolleyballkalender etabliert. Wie kam es damals zu der Idee, sich für Borkum als neuen Standort zu entscheiden und Hobbyturniere auf der Insel stattfinden zu lassen?

Bereits seit Mitte der achtziger Jahre veranstaltet der NWVV Großturniere an den Stränden verschiedener ostfriesischer Inseln. Was 1985 auf Langeoog begann, fand bis 2006 stete Vergrößerung auf Norderney. Damals sind die Verantwortlichen von Borkum auf uns zugekommen und wollten den Beachvolleyball auf ihrer Insel größer etablieren. Die Infrastruktur und die bis heute gute Zusammenarbeit mit den Partnern tragen zum langfristigen Erfolg mit bei. Auch das Privileg für die Teilnehmer:innen an den Wochenenden am Strand zelten zu dürfen, ist sicherlich mit ein Alleinstellungsmerkmal, welches das Event so besonders und beliebt macht.

Vor welchen Herausforderungen steht ihr jedes Jahr, um den Strand und die Infrastruktur für mehrere tausend (Hobby-)Sportler aufzubereiten?

Eine Insel hat immer ihre eigenen Herausforderungen, besonders in der Erreichbarkeit. Die Natur ist Fluch und Segen zu gleich. So schön sie ist, sie verändert sich stetig – und nicht immer zum Positiven. Jedes Jahr aufs Neue sieht der (Nord)Strand komplett anders aus. Ist es lange trocken, hast du super pulverigen Sand zum Spielen. In den letzten Jahren wurde jedoch so viel Sand abgetragen und verweht, dass scherzhaft vom „Borkumer Beton“ gesprochen wird. Hier sind wir teilweise darauf angewiesen, dass Sand aufgeschüttet wird, da vor allem die Wasserkante immer (mal) wieder näherkommt. Mit so vielen Beachvolleyballfeldern lässt es sich auch nicht einfach mal zum Südstrand umziehen, da Zeltplatz, Partyzelt oder Sanitäreinrichtungen mit berücksichtigt werden müssen.

Wenn du auf der Insel bist, dann hältst du dich die meiste Zeit am Nordstrand auf. Wenn du abseits des Beachvolleyballs einmal durchatmen möchtest, wo kannst du das am besten? Hast du Lieblingsorte?

Am liebsten laufe ich barfuß durchs Ostland rund ums Hooge Hörn. Die Ruhe dort ist herrlich. Alternativ sitze ich auf dem Deich an der Jugendherberge mit einem Buch oder Bierchen, wo man stundenlang das Wasser kommen und gehen sehen kann. Und bei Schietwetter geht es in die Sauna mit Blick auf die Seehundbänke!

EIN MEER AN MÖGLICHKEITEN

Spielen mit Sand, Wind und Wellen: Auf Borkum ist alles möglich, was Spaß macht. Man kann mit dem Wingfoil über die Wellen preschen, im Stehen übers Wasser paddeln, mit dem Kiteboard durch die Lüfte fliegen und mit dem Kitebuggy über die Sandpiste flitzen. Und wie wäre es mit Geocaching oder Tennis mit Profis? Schwimmen, Reiten, Laufen, Rad fahren – die Insel ist perfekt für jede Sportart. 26 Kilometer Strände und 130 Kilometer Radwege bieten genug Freiheit und Raum für Fun und Fantasie.

WASSER- UND STRANDSPORT- SCHULEN AM NORDSTRAND

World of Wind
T 0173 532 70 87
www.worldofwind.de

ÖY Wassersport
www.oey-borkum.de
T 0162 5281 423
surf@oey-borkum.de



AUF DEM WASSER UND AUF DEM SAND

Am Nordstrand kann man viele Sportarten erleben, die es so auf keiner anderen Insel Ostfrieslands gibt. Für Trendsport wie Wingfoiling oder für das Fahren mit Kitebuggys bietet Borkum die idealen Bedingungen: Hochseeklima, Nordseewellen und die fast grenzenlose Weite des Nordstrands. Gleich zwei Teams sorgen für das passende Material und die richtige Schu-

lung: „World of Wind“ und die Wassersportbasis „ÖY“. Können und Anfänger bekommen hier alles zum Windsurfen, Kitesurfen, Stand Up Paddling, Wellenreiten, Wingsurfen, Strandsegeln, Kitebuggyfahren, Wingfoiling, Kitelandboarding und Powerkiten. Das alles sind genau die richtigen Sportarten, um die Freiheit auf Borkum zu atmen.

STRANDSEGELN

Strandsegeln in einem der prädestiniertesten Reviere auf der Nordseeinsel Borkum. Auf drei Rädern nahezu lautlos über den kilometerweiten Strand gleiten und sich vom Wind treiben lassen. Borkum gehört zu den beliebtesten Strandsegelrevieren Europas und bietet hervorragende Voraussetzungen für Anfänger im Schnupperkurs, Fortgeschrittene und Profis. Geschwindigkeiten bis zu 130 km/h lassen das Herz eines jeden Windsportlers höherschlagen. Borkum ist eines von zwei Strandsegelrevieren Deutschlands, wo Sie einen Pilotenschein machen können. Der Spaß ist vorprogrammiert!

HART AM WIND

Ob auf einer Jolle oder auf einem Katamaran – Wind und Wellen vor Borkum sorgen für ein traumhaftes Segelrevier, das sowohl eine geschützte Bucht als auch die ersten Hochseerfahrt zum Lernen bietet.

RASEN AUF SAND

Die weitläufigen Strände der Insel sowie die Windbedingungen sind ideale Voraussetzungen, um auf einem Kitebuggy oder Strandsegler über den Sand zu rasen und den Rausch der Geschwindigkeit hautnah zu erleben. Ein so großes und einmaliges Revier findet man in Deutschland nicht noch einmal.

STRANDFLUG GEFÄLLIG?

Ein absolutes Muss für jeden Fan cooler Trendsportarten: Kiteboardboarding! Hierbei stellt sich der Sportler auf eine Art Skateboard, rast und fliegt, von einem Kite-Drachen gezogen, über den Strand und setzt zu fantastischen Sprüngen an. Nur Fliegen ist noch schöner!

RITT ÜBER SCHAUMKRONEN

Auf einem Board über das Wasser reiten und sich von einem Lenkdrachen in die Lüfte ziehen lassen? Borkum macht es möglich! Denn hier finden sowohl passionierte Kitesurfer als auch Anfänger genau den richtigen Ort, der Spaß, Platz und Freiheit garantiert.

STAND UP AND PADDLE

Auch für Fans des Stand Up Paddling gibt es auf Borkum genug Möglichkeiten im Stehen Ruhe zu genießen. Sollte die Brise also mal nicht fürs Kiten oder Surfen ausreichen, empfiehlt sich der Griff zum Stechpaddel!

FREI WIE WIND UND WOLKEN

Die Nordseeinsel Borkum gilt als eines der schönsten Reviere Deutschlands für Windsurfer. Der Spot bietet sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen und Profis perfekte Bedingungen, um auf dem Brett über Wasser und Wellen zu gleiten.



SPORT AM STRAND UND IN DER NATUR



NETZWERKEN AUF DEM STRAND

Beachen auf Borkum: Alle Strände eignen sich fantastisch, eine Runde am Netz zu spielen. Die meisten Volleyballplätze gibt es am Nordstrand. Die Nutzung der vorgegebenen Plätze ist immer kostenlos. Ein Highlight sind die Beachvolleyball-Turniere des Nordwestdeutschen Volleyball-Verbandes (NWVV), die jährlich im Sommer an drei Wochenenden am Nordstrand stattfinden. Pro Wochenende kommen bis zu 1.200 begeisterte Freizeit-Sportler auf die Insel. Während Ihres Aufenthaltes bekommen die Beacher die einmalige Möglichkeit, direkt am Strand zu zelten und hier auf der Beachparty abzufeiern. Legendär! Doch nicht nur Amateure können sich hier austoben

- auf dem A-Cup Turnier im Sommer messen sich auch die Besten. Ein ganz besonderes Highlight ist schließlich das nationale "Rock the Beach"-Turnier des DVV mit Profisportlern aus der deutschen Beachvolleyball-Spitze im Rahmen der Beach Days Borkum 2023.

Für Anfänger und Profis gibt es über mehrere Wochen im Sommer eine Beach-Academy, die Trainings, Kurse und Workshops anbietet. Profi-Tour-Spieler zeigen Tricks und geben Einblick in die richtige Technik des Baggerns, Pritschens und Angreifens. Fortgeschrittene erlernen den idealen Sprungaufschlag oder den perfekten Cut-Shot.





REITEN

Hoch im Sattel Freiheit atmen: Auf Borkum gibt es zwei öffentliche Reitställe, die Reitstunden und Ausritte für Anfänger und Fortgeschrittene anbieten. Die Reitausflüge durch Dünen und seichtes Gewässer und über wunderbare Strandabschnitte bleiben unvergessen und lassen die Faszination des Nationalparks hautnah erleben. Ponyreiten und Kutschfahrten sind für die ganze Familie buchbar. Und nicht zuletzt ist die Borkumer Luft auch für Ihr eigenes Pferd, das Sie mitbringen können, wie ein Erholungsurlaub.



RADELN

Biken über Deich und Dünen: Mit insgesamt über 130 Kilometern sehr gut ausgebauten Radwegen durch Naturlandschaften bietet Borkum viel natürlichen Raum zum Biken. Eine entspannte Fahrradtour ist rund um die Insel möglich. Speziell ausgeschilderte Touren führen entlang weiter Strände, saftiger Wiesen und Weiden sowie beeindruckende Dünenlandschaften und sogar Wälder, über den Deich zum Nationalpark Wattenmeer bis hin zum Naturschutzgebiet Hooge Hörn. Auf der Insel kann man außer Fahrrädern und E-Bikes auch noch alles weitere mieten, was mindestens zwei Räder hat – vom E-Scooter bis zum Bakfiets, vom Go-Kart bis zum Dreier-Tandem.



KLETTERN

Klettern für Mutige: Hoch hinaus bei Hochseeklima – das geht auf Borkum natürlich auch. Es gibt zwar keine Berge, aber dafür den wahrscheinlich schönsten und nordwestlichsten Kletterpark Deutschlands. Er bietet verschiedene Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Rettungsringe bekommen hier als Klettermöglichkeit in luftiger Höhe eine ganz neue Bedeutung. Das alles ist nur etwas für Mutige – und immer mit direktem Blick auf die funkelnde Nordsee. www.nordseekletterpark.de



LAUFEN & NORDIC WALKEN

Run, walk and talk: Spazieren gehen, Joggen oder Walken: Abwechslungsreiche und zertifizierte Strecken durch die Natur laden auf Borkum Anfänger wie Fortgeschrittene zum Laufen ein. Der endlose Sandstrand auf Borkum bietet einfach perfekte Voraussetzungen fürs Joggen sowie den gelenkschonenden Einstiegs- und Ausdauersport aus Skandinavien: Nordic Walking. Es gibt auch die Möglichkeit, die richtige Nordic Walking-Technik unter professioneller Anleitung zu erlernen. Und am Abend ist Borkums Promenade auf einer Länge von drei Kilometern beleuchtet. Zeit zum Walk und Talk.



TENNIS

Aufschlag Borkum: Tennis und Borkum gehören einfach zusammen. Bereits vor 100 Jahren wurde bei Ebbe auf dem harten Sand gespielt. Und diese Tradition wird fortgeführt: Die ganzjährig geöffnete „Borkumer Tennisinsel“ bietet mit vier modernen Außen- und zwei Hallenplätzen genügend Raum, um den Schläger auch im Urlaub zu schwingen. Zum Pfingsttennisturnier und zum traditionsreichen Bäderturnier „Borkum Open“ im Sommer kommen jährlich zahlreiche Tennisfans zu Spiel, Satz und Sieg. Gut zu wissen: Ganzjährig bietet die Tennisschule Sunball Stunden und Kurse für Jung und Alt an.



GEZEITENLAND ~ WASSER & WELLNESS

Willkommen an Bord! Borkums Wellness- und Erlebnisbad wurde einem Ozeandampfer nachempfunden. Spätestens hier fühlt man sich dem Meer und den Wellen richtig nah - auch und gerade, wenn das Wetter draußen etwas stürmisch ist.

GEZEITENLAND ~ WASSER & WELLNESS

Goethestraße 27, 26757 Borkum
T 04922 933 600 (Bad & Sauna)
T 04922 933 650 (Physiotherapie,
Wellness, Kur & Fitness)
www.gezeitenland.de

Das Gezeitenland im 3D-Rundgang
entdecken!



Das Gezeitenland ist die Wellness- und Erlebnis-Attraktion auf Borkum. Hier relaxt man auf 8.000 Quadratmetern, der Fitnessbereich allein hat eine Fläche von 400 Quadratmetern. Das Gezeitenland hat übrigens gar keine Gezeiten und bietet Wasser den gan-

zen Tag - und das in allen Varianten. Hier entspannt man im Meerwasserschwimmbad, in der Saunalandschaft oder man hat jede Menge Spaß auf dem Flowrider. Machen Sie sich ein genaues Bild vom Gezeitenland - mit dem neuen 3D-Rundgang.



ERLEBNISBAD

Meerwasser mit Wohlfühltemperatur: Im Erlebnisbad beweist das frische Nordseewasser seine Vielseitigkeit. Im Gezeitenland lädt eine Vielfalt von Pools zu Sport, Spiel, Spaß und Entspannung ein. Die großzügig gestaltete Beckenlandschaft aus Meerwasserpools wird allen Wasserfans gerecht - und das bei ganzjährig angenehmen Temperaturen. Das Herzstück bilden dabei die Sport- und Erlebnisbecken, die 75 Meter lange Riesenrutsche sowie der nur in der Hauptsaison (außer Weihnachten) geöffnete Außenbereich mit Warmwasserbecken und Strömungskanal.



FLOWRIDER

Surfen unterm Dach: Der Flowrider ist eine der größten Indoor-Surfanlagen Deutschlands und bietet nicht nur Skateboardern, Snowboardern und Wakeboardern ganzjährig endlosen Surfspaß. Hier, im gepolsterten Brandungsbecken, finden auch Ungeübte nach einigen Versuchen die richtige Balance auf dem Board. Also rauf aufs Funboard und ab auf die perfekte Welle!



WELLNESS & ERHOLUNG PUR



BIOMARIS: INSTITUT FÜR ANGEWANDTE MEERESKOSMETIK

Angeschlossen an das Gezeitenland befindet sich das Institut der Familie Natrup, die ihren Schwerpunkt auf die Meeresheilkunde gelegt hat. Dabei haben sie sich auf klassische Gesichtsbearbeitungen spezialisiert, die unter anderem Peelings, Masken, Augenbrauenkorrekturen und Gesichtsmassagen einschließen. Zusätzlich werden Wohlfühlbehandlungen für den ganzen Körper angeboten.



VERWÖHNTAG FÜR MICH UND UNS

Im Urlaub sollte man sich auch immer etwas Besonderes gönnen – zum Beispiel einen Verwöhntag im Gezeitenland. Es gibt verschiedene Tagesarrangements mit Massagen, Bädern und Zeit zum Entspannen – für sich allein und auch zu zweit. So heißt ein Arrangement für zwei zum Beispiel „Friesisches Ambiente II“. Dahinter verbergen sich zwei Aroma-Ganzkörpermassagen und eine Friesische Rasul-Zeremonie für zwei. Der Tagesaufenthalt im Gezeitenland und im Saunabereich sind natürlich ebenfalls enthalten.



WELLNESS

Wellness auf dem heißen Stein: Genießen Sie die zahlreichen Anwendungen im Wellnessbereich. Mit allen Sinnen kommt man zu neuer Harmonie zwischen Körper und Geist, beispielsweise mit Multisensorischen Klangreisen oder wohltuenden Berührungen durch Massagen. Genuss in jeder Sekunde, Entspannung mit Bädern und Wohlfühlen mit Naturschlickpackungen. Auf dem heißen Stein gibt es reinigende Seifenschaummassagen und wohltuende Peelings.



SPANISCH SPEISEN

Im öffentlich zugänglichen Restaurant MAREA wird mit original spanischen, köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken verwöhnt. Aus dem Spanischen übersetzt bedeutet Marea "Gezeiten". Diese können Sie hier in gemütlicher Atmosphäre mit einem

fantastischen Blick auf die Seehundsbank und den täglichen Sonnenuntergang genießen. Für Gezeitenland-Besucher werden eine Milchbude mit Snacks im Badbereich und unter anderem ausgewählte spanische Spezialitäten im Sauna-Bistro angeboten.

MAREA
Café | Restaurant | Bar



SAUNA

Sauna mit Aussicht: Saunieren Sie mit Blick auf die Nordsee, bei Temperaturen zwischen 60 und 90 Grad Celsius. Angeschlossen an die große Saunalandschaft des Gezeitenlandes finden Sie ein großzügiges Sonnendeck, auf dem Sie sich mit einem Fruchtcocktail in der Hand gelassen zurücklehnen und die grandiose Aussicht genießen können.



FAUTPADJE

20 Meter für die Füße: Fautpadje heißt der Fußreflexzonen-Pfad auf der Sonnenterrasse des Gezeitenlandes. Unserre Füße gehören zu den am meisten beanspruchten Teilen des Körpers. Deshalb benötigen sie besonders viel Entspannung und Pflege. Der Fautpadje stimuliert und sensibilisiert die verschiedenen Zonen der Füße und des Körpers und sorgt auf seinen 20 Metern für reichlich Entspannung. Meerblick inklusive.



DIE 4 VERSCHIEDENEN SAUNATYPEN

› PANORAMA-SAUNA

Schwitzen mit atemberaubender Aussicht auf Dünen, Nordsee, vorbeifahrende Schiffe, Seehundsbank und Sonnenuntergänge!

› AROMA-SAUNA

Aromen unterschiedlicher Kräuter und Früchte und ein Farbwechsel-Sternenhimmel sorgen für eine einmalig entspannte Atmosphäre.

› AUFGUSS-SAUNA

Mit einem großartigen Rundumblick aus acht Bullaugen werden zu jeder vollen Stunde abwechslungsreiche Aufgüsse zelebriert.

› DAMPFBAD

Bei 45 Grad Celsius und gesättigter Luftfeuchtigkeit hüllen mystische Nebelschwaden die Dampfkammer ein und sorgen für Tiefenentspannung.



FITNESS

Fit mit Fun: Auf 400 Quadratmeter steht für Fitnessbegeisterte alles bereit, was der moderne Gerätesport zu bieten hat – von Laufbändern und Steppern über Ergometer und Gleichgewichtstrainer bis hin zum hervorragend ausgestatteten Freihantelbereich. Zudem gibt es neben individuellen Trainingsprogrammen auch ein vielfältiges Angebot an Fitnesskursen wie Spinning, PowerHour, Bauch-Beine-Po, Cardio-Step, Rückenfit und Wassergymnastik.



PHYSIOTHERAPIE

Wohligwarm: Neben vielfältigen Wellness-Anwendungen bietet das Gezeitenland ein großes Angebot an krankengymnastischen Leistungen. Im größten Physiotherapie-Bereich Borkums hat man die Wahl zwischen klassischen Massagen und unterschiedlichen therapeutischen Anwendungen, sowie den kurmittelspezifischen Heilmitteln Borkums, wie z.B. Naturschlickpackungen, Meerwasser- und Schlickbäder oder Meerwasserinhalation.



STRANDANIMATION

Gutes für Körper und Geist: Zwischen Mai und Oktober kann man mit dem Strandanimationsteam mehrmals täglich Bewegungsprogramme wie Yoga, Pilates und vieles mehr belegen. Freiheit atmen und Körper und Geist befreien. In der Hauptsaison wird das Animationsteam von zusätzlichen Trainern des Sportstrandes am Nordbad unterstützt, so dass man aus einem bunten Sport- und Spielprogramm wählen kann. Auch im Winterhalbjahr wird ein kleines Animationsprogramm angeboten.



AKTIV WERDEN UND VITAL BLEIBEN

Gezeitensport zu Wasser und zu Land. Egal, ob Sie Borkumer oder zu Gast auf der Insel sind: Sie sind stets herzlich willkommen, das abwechslungsreiche Kursangebot des Gezeitenlandes zu nutzen!

Besuchen Sie doch einmal die verschiedenen Wassersportkurse auf dem Erlebnisdeck und das umfangreiche Kursprogramm unseres Fitnessbereiches! Die Kurse an Land dauern jeweils eine Stunde und finden in zwei modernen Kursräumen statt. Dort können Sie unter anderem indoor-cyclen, Bauch, Beine und Po trainieren, aber auch Ihre Wirbelsäule stärken oder Yoga und Pilates machen. Modernste Ausdauergeräte, ein Kraftgerätebereich, Rücken- und Bauchstationen sowie ein großer Freihantelbereich motivieren Mitglieder und Inselurlauber, Ihre Fitness im Gezeitensport zu halten oder zu verbessern.

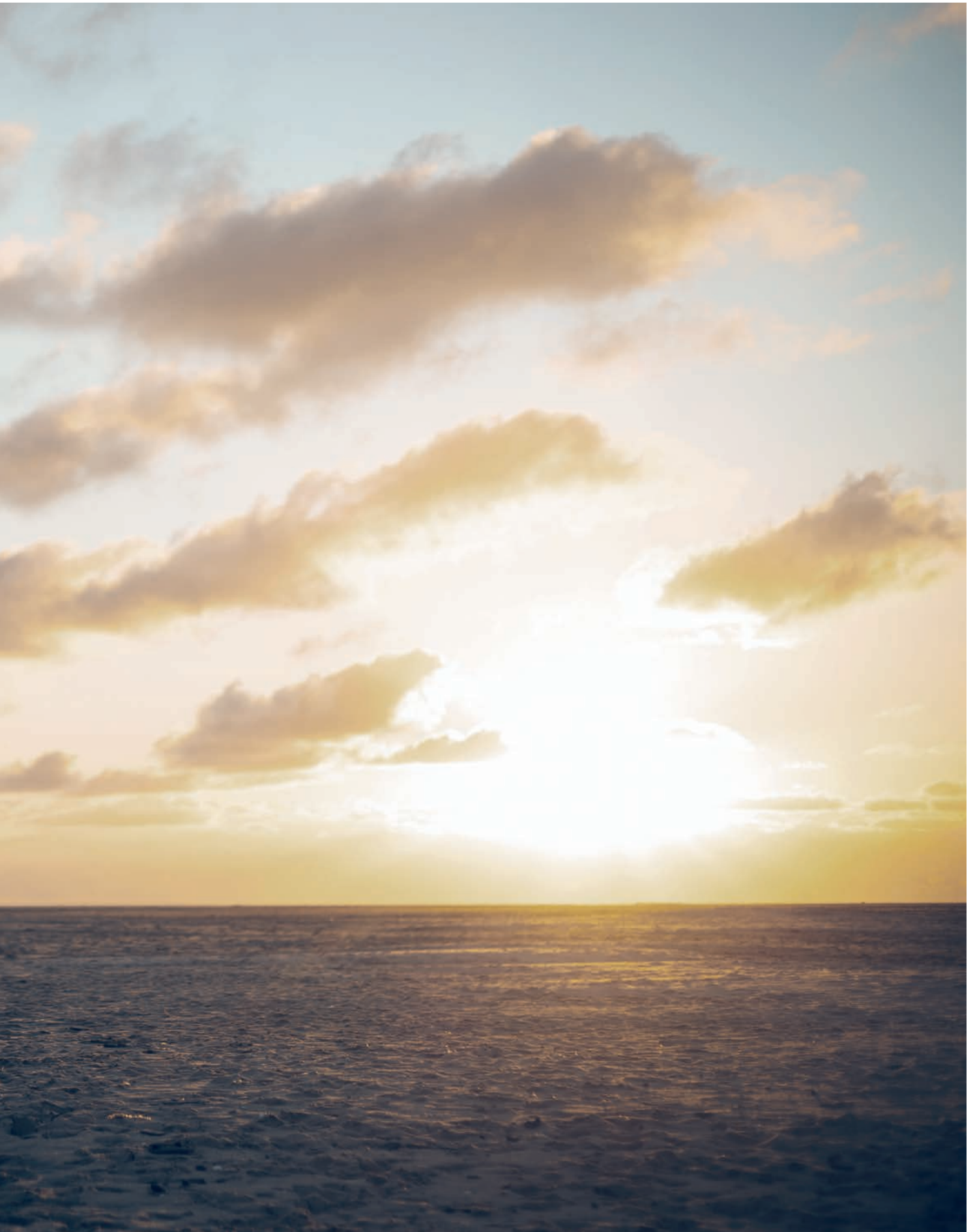
Wichtig: Für die Teilnahme an Kursen ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich!

T 04922 933 650

VITALITÄT

ATMEN SIE TIEF DURCH UND LASSEN SIE
DIE KRAFT DES MEERES AUF SICH WIRKEN.





IM GESPRÄCH MIT MARKUS SEEDEN

**MARKUS SEEDEN IST
SAUNAMEISTER IM
GEZEITENLAND AUF BORKUM**



Was macht die Insel für dich lebenswert?

Da ich als Kind in den Dünen und am Strand größtenteils groß geworden bin, wusste ich schon früh, dass die Insel mein Lebensmittelpunkt bleiben wird. Das Meer hat eine besondere Anziehungskraft bewirkt, sowie die teilweise unberührte Natur unserer schönen Insel, was für mich eine hohe Lebensqualität bedeutet. Die vielen Freundschaften unter uns Insulanern und auch Gästen bedeuten für mich viel Spaß und Freude. Aber auch die kurzen Wege zum Ziel und das nicht so hektische und laute Leben wie auf dem Festland hat so seinen Reiz.

Wie dürfen wir uns deinen Alltag vorstellen?

Der Tag beginnt nach einem gemeinsamen Frühstück mit meiner Familie. Am liebsten fahre ich morgens mit dem

Fahrrad über unsere schöne Strandpromenade zu meiner Arbeitsstelle, dem „Gezeitenland“. Hier erwartet mich ein abwechslungsreicher Arbeitstag. Kleine technische Reparaturen im gesamten Gebäude, die Dienstplangestaltung der Mitarbeiter des Sauna- und Erlebnisbad-Bereichs sowie auch die gemeinsame Gestaltung der einzelnen Abläufe im Team und die Planung von Events. Meine hauptsächliche Tätigkeit als Saunameister ist aber, den Gästen auf unserem Saunadeck mit abwechslungsreichen Aufgüssen den Tag zu verschönern. Da unser Saunadeck auch über ein Bistro verfügt, gehört auch die Verpflegung unserer Gäste mit Getränken und Speisen zu meinem Aufgabenbereich. Nach getaner Arbeit freue ich mich auf meine Frau und meinen beiden Kindern, um mit Ihnen gemeinsam die restlichen Stunden des Tages zu genießen.

Was bedeutet für Dich der Begriff „Vitalität“ allgemein und in Bezug auf Borkum und wie verkörperst du diesen?

Vitalität bedeutet für mich „runterkommen“ und den Stress des Alltags hinter sich lassen, um neue Lebenskraft zu tanken. Dies repräsentiert für mich Sport, Wellness und Natur in Einklang zu bringen. Zum Beispiel nach einem langen Spaziergang über unseren endlosen Strand oder einer schönen Mountainbike-Tour durch die Natur bis nach Hooge Hörn im Anschluss dem Körper die vollkommene Entspannung durch ein wohltuendes Saunabad im Gezeitenland mit grandiosem Blick aufs Meer geben.

Als Saunameister bist du quasi die Entspannung in Person. Viele Menschen beneiden dich darum, dass du den ganzen Tag in der Sauna sein darfst.



Kannst du dort auch noch entspannen oder verbindest du Sauna immer mit der Arbeit?

Ob man in einer Sauna arbeitet oder der Gast ist, ist ein großer Unterschied. Besonders bei den Aufgüssen hat der Gast einen Vorteil gegenüber mir, da das Abschlagen und Abwedeln jedes einzelnen Gastes doch manchmal sehr anstrengend sein kann, denn nach den Aufgüssen besteht für mich leider nicht die Möglichkeit, meine Füße hochzulegen oder ein Fußbad zu nehmen, da ich schon wieder im Saunabistro hinter der Theke erwartet werde, um erfrischende Getränke zu servieren. Trotz dessen gibt es Momente, wie zum Beispiel bei unseren langen Saunanächte-Arrangements, hier gießen wir speziell in unserer Panoramasauna auf. Der Blick von dort aus auf das Meer, den vorbeifahrenden Schiffen oder auf einen wunderschönen Sonnenuntergang ist Entspannung pur und einmalig! Auch nach 13 Jahren sind das Momente, die ich nicht vermissen möchte.

Gibt es für dich Unterschiede zwischen dem Saunieren auf dem Festland und hier auf Borkum?

Ich fahre mehrmals im Jahr mit meiner Frau aufs Festland, um uns dort andere Saunanlagen bzw. Thermen

anzuschauen. Neben der Erholung, die ich dort finde, interessiert mich auch deren unterschiedliche Aufgüsse, sowie das ganze Drumherum der einzelnen Anlagen. Auf Borkum sauniere ich am liebsten und mindestens einmal wöchentlich in meiner privaten Fassauna im Garten. Auch wenn ich dort nicht den direkten Blick aufs Meer genießen kann wie auf meiner Arbeitsstelle, hilft mir hier die Abgeschlossenheit zu anderen Gästen, die ich um die Erholung zu finden, benötige.

Wenn du die Gäste mal nicht mit traumhaften Aufgüssen verwöhnst, wo auf der Insel können wir dich antreffen? Hast du einen oder mehrere Lieblingsorte?

Am liebsten bin ich draußen in Borkums Natur unterwegs. Egal ob mit Fahrrad, zu Fuß oder mit meiner Angel bewaffnet auf Wolfsbarsch-Jagd. In den Sommermonaten findet man mich hauptsächlich am Hafen bei unserem Boot, um damit Ausflüge ins Watt, vor den Stränden oder zu den Nachbarinseln zu unternehmen. Meine Lieblingsplätze sind das Ende vom Ostlandstrand (Hooge Hörn), die Aussichtsplattform vom Alten Leuchtturm (hoffentlich bald wieder geöffnet) und zu Hause im Garten.



MARKUS SEEDEN

10 SCHNELLE FRAGEN AN MARKUS:

Alter oder Neuer Leuchtturm?

Alter Leuchtturm

Ostland oder Stadt?

Ostland

Sonne oder Schietwetter?

Sonne

Gezeitenland oder Meer?

Meer

Cocktail oder Bier?

Bier

Fisch oder Fleisch?

Fisch

Windbeutel oder Torte?

Weder noch, lieber Kuchen oder Kekse

Nordstrand oder Südstrand?

Strand auf der Ostseite

Fahrrad fahren oder spazieren gehen?

Beides

Bali oder Borkum?

Borkum, aber im Urlaub gerne mal Bali

GESUNDHEIT UND VIEL MEER

Borkum ist ideal für Thalasso-Anwendungen. Das Hochseeklima, die Algen aus dem Meer und der Schlick aus dem Watt sorgen mit der Borkumer Sonne für die richtigen Therapien, wenn man Gutes tun möchte für seinen Körper und die Seele.



„ALLES LEBEN STAMMT AUS DEM MEER.“

Das wusste Hippokrates schon vor 2.000 Jahren. Was er nicht wusste: Bereits 3.000 Jahre vor Christus nutzte man in China Algen zur Schilddrüsenbehandlung. Das Abendland interessierte sich erst spät für das Meer als heilende Quelle. 1750 heilte der englische Arzt Richard Russel zum ersten Mal verschiedene Hautkrankheiten mit Algen. Der Begriff „Thalasso-Therapie“ wurde von La Bonnadière, einem Arzt aus Arcachon in Frankreich, geprägt. Thalasso-Therapie hat seinen Ursprung im griechischen „thalassa“ (= das Meer) und „therapeia“ (= die Pflege). Dr. Bonnadière erkannte die wohltuende Wirkung des Meerwassers auf den Menschen.

Das Meer ist also ein natürlicher Verbündeter des Menschen und seines körperlichen wie seelischen Wohlbefindens. Aus dem alten Wissen ist inzwischen eine faszinierende moderne Praxis geworden, die kosmetische und medizi-

nische Aspekte auf das Wohltuendste miteinander kombiniert. Thalasso regt den Stoffwechsel an, fördert die Durchblutung und steigert die Abwehrkräfte. Stress wird abgebaut und sowohl das Wohlempfinden als auch die Entspannung werden gesteigert. Außerdem wirkt die Thalasso-Therapie, die mindestens eine Woche dauern sollte, unterstützend beim Entschlacken und Abnehmen.

Man kann sich durch Thalasso einfach verwöhnen lassen, gezielt Erkrankungen vorbeugen oder aber gesundheitliche Beschwerden lindern und heilen. Auf Borkum geht Thalasso sogar ganz nebenbei. Das wohltuende Hochseeklima, die Luft ist hier stets besonders arm an Pollen und reich an Jod, wirkt bereits bei Strandspaziergängen in der Brandungszone oder bei ausgiebigen Radtouren durch die Dünenlandschaft. Im Thalasso-Bewegungsparcours, an

der oberen Promenade, ist es möglich, einen eigenen Übungsplan zu den sieben Outdoor-Sportgeräten zusammen zu stellen.

Auf Grundlage der Standards für Thalasso-Therapien der Ostfriesischen Inseln ist Borkum seit 2014 vom Europäischen Prüfinstitut Wellness & Spa e.V. offiziell als Thalasso-Nordseeheilbad zertifiziert. Mit dieser Auszeichnung bleibt Borkum die einzige zertifizierte Thalasso-Insel im gesunden Hochseeklima, mit Anwendungen mit Algen, Schlick, Salz und Meerwasser.

Meerwasser-Bäder, Schlickpackungen, Meersalz-Peelings und Inhalationen mit Meerwasser sind heilende, vorsorgende, Gewebe straffende, vitalisierende und wohltuende Anwendungsformen, mit denen die Thalasso-Therapie bewusst die Heilkräfte der Nordsee nutzt. Sie werden auf Borkum in Kliniken und auch im Gezeitenland angeboten.

THALASSO-BEWEGUNGSPARCOURS

Wer Lust darauf hat, seine Ausdauer, Beweglichkeit und Koordinationsfähigkeit zu trainieren, aber nicht drinnen Sport machen, sondern lieber die Borkumer Sonne genießen möchte, ist hier genau richtig: im Thalasso-Bewegungsparcour für Jung und Alt unter freiem Himmel – und das unmittelbar an der oberen Promenade. Die Einführungs- und Stationstafeln am Gelände ermöglichen Ihnen sogar die Entwicklung eines eigenen Übungsplanes zu den sieben Outdoor-Sportgeräten mit Übungen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, möglicher Satzanzahl und Trainingszeit.

Thalasso – die Kraft aus dem Meer



Das im Oktober 2017 verliehene Siegel als Thalasso-Region konnte erfolgreich rezertifiziert werden. Die Qualitätsstandards der Inselangebote, der Partnerbetriebe und des Gezeitenlandes als führendes Thalasso-Gesundheitszentrum, ließ sich die hohe Angebotsqualität bescheinigen. Neben dem Gezeitenland ~ Wasser und Wellness konnten das Insel- und Strandhotel „VierJahresZeiten“, das Strandhotel „Hohenzollern“ und das Inselhotel „Rote Erde“ die hohen Qualitätsanforderungen erfüllen und Thalasso-Partnerunterkunft werden. Das gesunde Reizklima mit seinen Aerosolen und Anwendungen

mit Algen, Schlick, Salz und Meerwasser sowie besondere Gäste-Angebote in bester Qualität und hervorragendem Service aus dem Bereich Thalasso können sie im Gezeitenland und den Partnerbetrieben hautnah erleben. Informieren sie sich gerne unter:

www.gezeitenland.de



FREIHEIT SPÜREN – MIT JEDEM ATEMZUG MEERWASSER, MEERBLICK, MEHR GESUNDHEIT

Borkum tut gut! Meer, Wind, Sonne – so einfach lautet die Zauberformel für anhaltende Gesundheit. Wer eine Woche Urlaub auf dieser Nordseeinsel macht, stärkt Atemwege und Immunsystem für ein ganzes Jahr.

Die Insel Borkum ist berühmt für ihre besondere Luft. Die Lage der Insel fernab des Festlandes sorgt für Hochseeklima. Der Golfstrom und die Westwindzone bestimmen das maritime Klima und sorgen für Reizfaktoren, die besonders Allergiker und Menschen mit Atemwegsbeschwerden so sehr schätzen. Die Luft ist jod- und aerosolhaltig, pollen- und allergenarm. Das Hochseeklima wirkt sich auch günstig auf Erkrankungen und Probleme mit der Schilddrüse aus, hilft bei Störungen des vegetativen Nervensystems sowie bei Herz- und Kreislauferkrankungen. Außerdem gehört Borkum in Deutschland zu den Orten mit den meisten

Sonnenstunden. Schon ein Strandspaziergang auf Borkum wirkt wahre Wunder. Die Weite des Horizontes beruhigt Geist und Seele und mit jedem Atemzug spürt man wieder eine lang ersehnte Freiheit im Kopf und in den Lungen. Aerosole, feinste Meerwassertropfchen, die in der Brandungszone in die Luft gewirbelt werden, atmet man beim Spaziergang am Meer ein. Sie dringen tief in die Bronchien und wirken dort schleimlösend. Das einzigartige Zusammenspiel von Luft, Wind, Sonne, Temperatur und dem Meerwasser macht Borkum so besonders. Gesundheit und Naturerlebnisse lassen sich durch therapeutisch dosiertes Gehen auf acht unterschiedlichen Klimatherapiewegen zwischen vier und 11 Kilometern Länge verbinden. Inzwischen leidet rund ein Drittel der europäischen Bevölkerung an einer Allergie – das bedeutet, in nahezu jeder Familie gibt es einen Allergiker. Um die Lebensqualität

von Betroffenen zu verbessern, hat die Europäische Stiftung für Allergieforschung (ECARF) das europaweit gültige ECARF-Qualitätssiegel eingeführt. Borkum ist damit bereits seit 2013 ausgezeichnet – zertifiziert als erste allergikerfreundliche Insel Europas! Passende Ferienangebote mit ECARF-Qualitätssiegel findet man unter:

www.borkum.de/unterkunft

Auf **www.borkum.de** gibt es außerdem unter dem Service-Punkt „Allergiker“ eine Karte mit allen zertifizierten Betrieben und Unternehmen.



AMBULANTE BÄDERKUR

Eine Vorsorgekur soll Krankheiten verhüten, wenn die körperliche oder geistige Gesundheit bereits geschwächt ist. Die Kur dient dazu, Schlimmeres zu verhindern und hilft einem dabei, wieder richtig gesund und fit zu werden. Ihr Hausarzt kennt Ihre Krankheitsgeschichte genau und kann Ihnen bei der Erstellung des Kurantrages an die Krankenkasse Hilfestellung leisten. Bei einer ambulanten Vorsorgekur, früher auch „offene Badekur“, kann sich der potenzielle Kurgast den Kurort und die Kureinrichtung aussuchen und seinen Aufenthalt im Ort selbst organisieren. Gemeinsam mit dem ansässigen

Kurarzt werden dann die jeweiligen Anwendungen ausgewählt, dies können z.B. Schlickpackungen oder -bäder, Meerwasserbäder, Krankengymnastik oder Massagen sein. Eine Vorsorgekur dauert meistens um die drei Wochen. Die Krankenkasse übernimmt die Kosten für die ärztliche Behandlung und 90 % der Kurmittelkosten. Zu den übrigen Kosten wie Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten und Kurtaxe kann ein pauschaler Zuschuss von Ihrer Krankenkasse gewährt werden. So kann ganz in Eigenregie neben der körperlichen Regeneration auch die Seele etwas Zeit für Erholung finden.



KUR UND REHA

Borkum tut gut! Meer, Wind, Sonne – so einfach lautet die Zauberformel für anhaltende Gesundheit. Wer eine Woche Urlaub auf der Nordseeinsel Borkum macht, stärkt Atemwege und Immunsystem für ein ganzes Jahr. Stellen Sie mit einem zuständigen Borkumer Badearzt Ihr maßgeschneidertes Kurprogramm zusammen. Tipp: Ab 2022 ist die ambulante Kur wieder eine Kassenleistung. Medizinische Behandlungen, die von einem ortsansässigen Arzt verschrieben wurden, werden übernommen. Mehr Informationen finden Sie auf:

www.borkum.de/broschueren.

SO BEKOMMEN SIE EINE KUR AUF BORKUM

Die ambulante Kur zählt zu den Pflichtleistungen der gesetzlichen Krankenkassen. Jeder bekommt sie gewährt, wenn die entsprechende medizinische Notwendigkeit vorliegt und die Maßnahmen nicht zuhause vor Ort erbracht werden können. Zur Diagnose passende und individuelle Rehabilitationsangebote sind der Schlüssel für eine erfolgreiche Genesung. Damit wirklich alle eine Reha oder Kur auf Borkum genießen können, gibt es auch ein Tagespflege-Angebot auf der Insel. Außerdem sind die wichtigsten öffentlichen Einrichtungen, wie die Tourist-Information, der Lesesaal, das Nordsee Aquarium oder auch die Promenade am Musikpavillon, barrierefrei. Zu Kur- und Reha-Möglichkeiten auf Borkum informiert eine eigene kostenlose Broschüre: **www.borkum.de/broschueren**



IN FÜNF SCHRITTEN ZUR KUR

1

Um eine ambulante Kur von Ihrer Krankenkasse genehmigt zu bekommen, benötigt man einen Kurantrag bei der zuständigen Krankenkasse. Diesen füllt man gemeinsam mit dem Hausarzt aus. Wichtig: Borkum sollte schon hier als Wunschziel angegeben werden.

2

Anschließend reicht man den ausgefüllten Kurantrag bei der Krankenkasse ein. Diese informiert die Antragsteller nach Rücksprache mit dem Medizinischen Dienst über die Art und Höhe der Kostenübernahme. Achtung: Dieser Vorgang kann längere Zeit in Anspruch nehmen.

3

Genehmigt die Krankenkasse die Kur, übernimmt sie die Kosten der ärztlichen Behandlung und der Kurmittel (Badearzt, Massagen etc. abzüglich gesetzlicher Eigenanteile) sowie einen Zuschuss zu den übrigen Kosten (Unterkunft, Verpflegung etc.), der je nach Krankenkasse variieren kann.

4

Für den reibungslosen Ablauf der ambulanten Vorsorgemaßnahme empfiehlt es sich, von zu Hause aus bereits einen Termin in der gewünschten Kurarztpraxis auf Borkum für den Kurbeginn abzusprechen.

5

Die Kurarztpraxis betreut die Patienten während der gesamten ambulanten Vorsorgemaßnahme.

BORKUM IN DER SAISON DER SINNE: EINE REISE ZU SICH SELBST

Borkum. Unendliche Weiten. Der Sommer ist oft schneller verfliegen, als man es will. Vielleicht folgt er den Zugvögeln in Richtung neuer Abenteuer. Geblieben sind der Duft der Meeresbrise, der Gesang der Möwen, der Wind, der mit den Haaren spielt und das einmalige Gefühl von Salz auf der Haut. Dann beginnt die „Saison der Sinne“. Der erste Schritt auf dem Sand ist in dieser Zeit der Beginn einer der wahrscheinlich wichtigsten Reisen. Der Reise zu sich selbst.

Wenn man einmal ehrlich ist, dann ist der wahre Grund, einen Urlaub zu machen, die Sehnsucht nach Ruhe, Entspannung und Entschleunigung. Die Batterie des Körpers muss unbedingt einmal neu aufgeladen werden, wenn man im Alltag ständig unter Strom steht. Da hilft es, wenn der Kopf Klarheit bekommt, man Freiheit atmen kann und ein weiter Horizont die Gedanken in die Ferne schweifen lässt. Willkommen auf Borkum. Wann ist die beste Zeit, die Hochseeinsel zu besuchen? Wenn Körper und Geist danach

verlangen. Und das kann im Frühling oder im Hochsommer sein, aber das kann auch in der „Saison der Sinne“ sein, in der kuscheligen Wohlfühlzeit im Herbst und Winter, wenn die Weite der Insel so richtig zu genießen ist. Dann wird Borkum zu einem vertrauten Freund, der einen in die Arme nimmt, in denen man zufrieden seufzend versinken kann. Wer sich nach einem langen Strandspaziergang in der guten Stube bei einer heißen Tasse Ostfriesentee aufwärmt, weiß genau, was gemeint ist. Und während man den Blick zur Tasse senkt und in das Wölkchen der feinen Sahne blickt, verschwindet der Alltag und es kommen neue Ideen. Wie wäre es mit einer wohlig-warmen Auszeit im Thalassobad? Der Körper wird massiert, die Seele gestreichelt. Morgens verabschiedet man vielleicht die letzten dummen Gedanken in den Wind der Nordsee. Oder man wadet durchs Watt bis einen nichts mehr wurmt. Es wird mit dem Wind gespielt und man lässt Drachen steigen. Den rauen Wellen wirft man seinen neuen Willen entgegen.

Man spürt sich einfach neu auf der Insel. Verwunschene Wälder, salzige Wiesen, verwehte Dünen, Freiheit von allen Grenzen. Die Möwen kreischen und zeigen, wie es geht: sich treiben lassen, über den Dingen schweben, die Welt aus einem neuen Winkel betrachten. Und dann wieder Abtauchen. Abtauchen in das, was wirklich wichtig ist. Unvergessliches erleben, neue Erinnerungen schaffen, wachsen. Das Gefühl für die Zeit verlieren, um Zeit zu gewinnen. Zeit für sich selbst. Riechen, Sehen, Schmecken, Hören, Fühlen, Tasten und sich im Gleichgewicht bewegen. Alle sieben Sinne sind wieder da. Borkum ist Ruhe. Die Ruhe inmitten der Wogen, die Ruhe, die neue Kräfte bringt.





KITSCHIG ODER PASSEND?

Die Insel schafft es, die Leere in einem wieder zu füllen, von der man schon lange nicht mehr gespürt hat, dass es sie überhaupt gibt. Ist dieser rubinrote Sonnenuntergang in abendlichen Nebelschwaden über den Schaumkronen der Nordsee nun kitschig oder der passende Ausklang eines gelungenen Tages? Wenn man auf der wohl wichtigsten Reise angekommen ist, auf der Insel Borkum und vor allem bei sich selbst, dann kennt man die Antwort.



KULTUR & VERANSTAL- TUNGEN

TAUCHEN SIE EIN IN KULTUR, KUNST UND
TRADITION DER INSEL BORKUM.





IM GESPRÄCH MIT GOTTFIED SAUER

GOTTFIED SAUER IST TÜRMER
BEIM ALTEN LEUCHTTURM
AUF BORKUM



Moin Gottfried, genau genommen bist du gar kein „waschechter“ Insulaner. Wo hast du denn deine Wurzeln und was hat dich nach Borkum verschlagen? Was heißt schon Wurzeln?

In meiner Kindheit und Jugend sind wir häufig umgezogen. So war das Bilden von Wurzeln eher weniger möglich. Erst ab dem 9. Lebensjahr hatten wir mit Würzburg eine Konstante erreicht. Von daher fühle ich mich schon so etwas als Unterfranke.

Borkum ist damals also deine neue Heimat geworden. Was verbindest du mit dem Wort Heimat?

1974 kam ich über die Bundeswehr nach Borkum. Hier lernte ich dann meine waschechte Insulanerin und spätere Frau kennen. 1976 folgten die Marinehochzeit und die Gründung der Familie auf Borkum. Damit begann für mich das Bilden der Wurzeln und der Begriff Heimat bekam eine neue

Bedeutung. Durch die Familie meiner Frau, Freunde und Bekannte, Aktivitäten beim Sport, verschiedene Vereine, Veranstaltungen der Unteroffiziersheimgesellschaft erhielt ich die entsprechende Unterstützung und den Zugang zur Borkumer Gesellschaft. Auch wenn ich nicht hier geboren bin, den größten Teil meines bisherigen Lebens habe ich hier auf Borkum verbracht. Von Anfang an hat mich die Insel mit ihren Bewohnern, ihren Eigen- und Besonderheiten fasziniert. Selbst wenn Borkum im Sommer sehr gut besucht ist, wenn man möchte, findet man immer noch Orte zur Ruhe und Entspannung.

Obwohl du nicht hier geboren bist, bringst du Gästen und Neu-Borkumern viel über die heimischen Traditionen bei - wie die Ostfriesische Teezeremonie, die ja auch Immatrielles UNESCO-Kulturerbe ist. Warum genau Ostfriesentee?



GOTTFIED SAUER

10 SCHNELLE FRAGEN AN GOTTFIED

Alter oder Neuer Leuchtturm?

Alter Leuchtturm

Ostland oder Stadt?

Ostland

Sonne oder Schietwetter?

Schietwetter

Gezeitenland oder Meer?

Meer

Cocktail oder Bier?

Bier

Fisch oder Fleisch?

Beides gerne

Windbeutel oder Torte?

Beides

Nordstrand oder Südstrand?

Südstrand

Fahrrad fahren oder spazieren gehen?

Fahrrad fahren

Bali oder Borkum?

Borkum

Zum Ostfriesentee kam ich natürlich über meine Schwiegereltern. Bei uns zu Hause war das tägliche Tee trinken Gang und Gäbe. Der ehemalige Türmer und mein Vorgänger, Karl-Heinz Eberhard, war ebenso auch ein guter Kamerad und bis heute ein Freund. Er hat mich zum Heimatverein Borkum gebracht, in das Amt des Türmers sowie in die Durchführung der Teestunden eingeweiht. Wie schön und locker man den Gästen die Traditionen der „Ostfriesischen Teezeremonie“ beibringen kann.

Wie wichtig ist für dich die Bewahrung und Weitergabe von Tradition?

Der Erhalt und die Weitergabe von Traditionen ist eine Herzensangelegenheit. Gleich ob es der Heimatverein, der Verein Borkumer Jungens, die Trachtengruppe, der Männergesangsverein und so manch andere Gruppierung ist. Das Ziel ist und bleibt das Gleiche. Mit großer Freude und Engagement, Traditionen und das Wissen darüber zu vermitteln. Ich bin schon ein wenig stolz darauf, wenn ich diesem Klientel zugehöre und meinen Beitrag dazu leisten darf.

Als Experte für Tee, wie viel Tee trinkst du denn so am Tag?

Ich trink nicht immer regelmäßig Tee, das gebe ich zu. Aber wenn ich die Zeit habe, gönne ich mir gerne ein paar Tassen von dem köstlichen Getränk. Es ist so herrlich entspannend.

Erzähl uns doch ein wenig über deine Aufgaben als Türmer beim Alten Leuchtturm.

Leider ist der Alte Leuchtturm ja seit dem 07.01.2014 für Veranstaltungen jeglicher Art geschlossen. Mängel im Brandschutz und im Baulichen machten diese Maßnahme seitens des Landesbauamtes Leer notwendig. Einige Aufgaben sind trotzdem noch vorhanden, zum Beispiel die Uhr im Turm regelmäßig warten, einstellen und pflegen. Bis Mitte Februar 2022 zählte auch das Wechseln der Borkumer Flagge auf dem Alten Turm dazu, leider ist dies im Moment nicht möglich. Durch Sturmschaden am Dach ist ein Zugang derzeit nicht mehr möglich. Wir, der Heimatverein, sind aber guter Hoffnung. Eines der vielen Konzepte für den Umbau des Turmes, scheint Früchte zu tragen. Es soll uns eine Möglichkeit bieten, den Turm zumindest als Aussichtsplattform wieder zu nutzen. Und ja, es wird sicherlich noch ein wenig Zeit benötigen, einige bürokratische Hürden sind noch zu nehmen, bis es dann endlich wieder so weit ist.

Und jetzt eine Frage ohne Tee. Wo auf Borkum entspannst du am liebsten?

Bis zur Schließung des Alten Leuchtturms bin ich jeden Tag nach oben auf die Plattform. Bei jedem Wetter habe ich die verbleibende Zeit genutzt, bis die ersten Gäste eintrafen und dabei den Blick über Borkum, die Küstenstreifen, die anderen Inseln und die Nordsee genossen.

SO SCHÖN MAGISCH KANN GESCHICHTE SEIN

Tradition, die begeistert: Ein Feuerschiff, Walkinnladen, ein Museum fürs Wasser, ein uralter Leuchtturm und ein Schienenbus namens „Schweineschnäuzchen“

BORKUMRIFF: EIN SCHIFF ZUM STAUNEN UND HEIRATEN

Dieses Schiff hat zahllose Leben gerettet! Bis zum 15. Juni 1988 sorgte das seit 1956 eingesetzte Feuerschiff BORKUMRIFF IV als bemannter, schwimmender Leuchtturm dafür, dass andere Schiffe frühzeitig gewarnt wurden vor den auch als Schiffsfriedhof bekannten Sandbänken des Borkumriffs (53° 47' Nord 6° 22' Ost, etwa 30 Kilometer nordwestlich der Insel). Heute

dient es als Nationalparkschiff sowie Museum im Nationalpark und des Unesco-Weltkulturerbes Wattenmeer. Auf dem etwa einstündigen Rundgang mit Führung lernt man Wissenswertes über das Watt und über das 53,70 Meter lange und neun Meter breite Schiff mit 825 BRT kennen. Die Feuerhöhe betrug 20,50 Meter. Damit war das Lichtsignal noch aus über 21 Seemei-

len zu sehen. Wer auf der Suche nach einem ganz besonderen Ort für die Fahrt in den Hafen der Ehe ist, hat an jedem dritten Freitag im Monat dazu die Möglichkeit an Bord. Dafür steht das Standesamt in der eleganten Offiziersmesse an Bord des Nationalparkschiffes für Trauungen zur Verfügung. Informationen:

www.feuerschiff-borkum.de



DAS DYKHUS: SO WAR ES MAL AUF DER INSEL DER WALFISCHFÄNGER

Wer im Kino Jurassic World gesehen hat, kann sich vorstellen, wie groß Skelette von Urzeitriesen ausgesehen haben müssen. Wenn man ein solches Skelett aber einmal in Realität sieht, dazu noch von einem tatsächlich existierenden Tier, dann ist das Staunen groß – bei großen und kleinen Besuchern. Wer es selbst erleben will, sollte während des Inselurlaubs das Borkumer Heimatmuseum „Dykhuis“ (Deichhaus) besuchen. Hier schwebt ein sechs Meter langes Skelett eines Grindwales über den Besucherköpfen. Das Skelett und die

Walfischknochen am Eingang sind Symbole für die lange Tradition der Insulaner als Walfischfänger. In liebevoller Kleinarbeit hat der Heimatverein eine wahre Schatzkiste an interessanten Exponaten zusammengetragen, um 300 Jahre Borkumer Geschichte lebendig zu machen. Dazu gehören unter anderem auch noch ein altes Seenot-Rettungsboot, ein Kapitänszimmer und besondere Schätze aus Münzen und wertvollem Strandgut. Informationen:

www.heimatverein-borkum.de





DE OLDE BAAS UND EIN VERZAUBERTER FRIEDHOF

Das „Dykhus“ wird überragt von „De Olde Baas“. Das ist das älteste Bauwerk Borkums, besser bekannt als „Der Alte Leuchtturm“. Er wurde 1576 zunächst als Landmarke für Seefahrer errichtet. Ab 1817 wurde er dann als Leuchtturm eingesetzt und war über 60 Jahre lang in Betrieb – bis zu einem verheerenden Brand 1879. Damals wurde sofort der Neue Leuchtturm errichtet, „De Olde Baas“ hatte seine Pflicht getan, wurde aber wieder instandgesetzt. Leider darf man ihn aus Brandschutzgründen nicht mehr besteigen, aber im Erdgeschoss zeigt die Ausstellung „Land der Entdeckungen“ die Ergebnisse archäologischer Ausgrabungen im Bereich des alten Borkumer Walfängerbegräbnisses aus der Walfängerzeit des 18. Jahrhunderts. Auch er ist einen Besuch wert, mit seiner verzauberten Atmosphäre. Riesige, senkrecht aus der Erde ragende Walknochen und uralte Grabsteine liegen hier zwischen den mit Muschelsplitt gestreuten Wegen. Informationen:

www.heimatverein-borkum.de

MIT VOLLDAMPF ÜBER DIE INSEL

Sie ist die älteste und einzige durchgehend zweigleisige Schmalspurbahn Deutschlands - die Borkumer Kleinbahn. Borkum war 1888 die erste Ostfriesische Insel mit einer Eisenbahn überhaupt. Die ersten beiden Lokomotiven hießen „Moritz“ und „Melitta“. Ihnen folgte unter anderem von 1941 bis 1968 die Dampflok „Dollart“. Von 1978 bis 1995 fristete diese ihr Dasein als Denkmal im Kurpark. Ein eher unrühmliches Ende für ein solches technisches Meisterwerk. Darum wurde die alte Dame 1997 restauriert und mit moderner Technik ausgerüstet. Seitdem ist die 82 Jahre alte „Dollart“ unter dem Namen „Borkum III“ wieder im Einsatz - jetzt schon wieder seit 25 Jahren. Fahrten werden auch mit dem Wismarer Schienenbus „T1“ durchgeführt, wegen seines Designs auch liebevoll „Schweineschnäuzchen“

genannt. Heute gehören neun Lokomotiven und 39 Wagen zum Fahrzeugbestand. Sie befahren mit bis zu 50 km/h die 7,5 Kilometer lange Strecke zwischen dem Fähranleger und der Ortsmitte. Gemeinsam mit Omnibussen befördern die Züge pro Jahr rund eine Million Passagiere. Trasse und Fuhrpark werden seit 1993 vom Institut für Denkmalpflege Hannover als erstes mobiles Kulturdenkmal in Niedersachsen eingestuft. Ein Nostalgiezug, bestehend aus der Dampflok „Borkum II“ und sieben historischen Wagen, bietet die Möglichkeit, im „Kaiserwagen“ zu heiraten. Zum Urlaubsangebot der Borkumer Kleinbahn gehören Zug-Sonderfahrten, Inselrundfahrten mit dem Bus, Schiffsausflüge, Wattwanderungen und ein Fahrradverleih. Informationen:

www.borkumer-kleinbahn.de

WASSER MARSCH: EIN TURM UND DAS ELIXIER DES LEBENS

Rund um und auf Borkum spielt Wasser, das „Elixier des Lebens“, eine wichtige Rolle. Mehr als 60 Jahre erfüllte zum Beispiel der Borkumer Wasserturm seine Funktion. In den 1970er Jahren übernahm eine neue Technik die Versorgung und der Wasserturm erschien damit überflüssig. Engagierte Insulaner gründeten den Verein „Watertoorn Borkum e.V.“ und machten den Turm und ein neues Gebäude zu einem Wassermuseum, bestehend aus dem historischen „Watertoorn“ und dem 2022 fertiggestellten „Waterhuus“. Ganz genau heißt es „Borkumer Wassermuseum, Erlebnis- und Bildungszentrum“, kurz: „B:WEB“. Es bietet Platz für Ausstellungen, Seminare und besondere Themen-

tage. Sehbehinderte Besucher ertasten über ein Reliefmodell die Besonderheiten des Watertoorns, gehbehinderte Gäste können mit einer Begleitperson, die den Turm besteigt, mittels Headset kommunizieren und sich über Bild und Ton die Ausstellung anschauen. Wichtigster Bewohner ist der Drüp (Plattdeutsch für Tropfen). Als roter Faden führt er durch die Ausstellung und zeigt, wie er seinen Weg aus dem Meer über die Wolken in den Regen und schließlich ins Trinkwasser findet. Das Museum hat einmal im Jahr sogar einen eigenen Feiertag, den Watertoornstag, um daran zu erinnern, wie wichtig Wasser für die Insel ist. Informationen:

www.wasserturm-borkum.de



FASZINIERENDE TRADITION UND VIEL MUSIK

Eine Insel voll Musik. Zum typischen Klang Borkums, der Sinfonie aus Wind und Wellenrauschen, kommen noch herrliche Konzerte direkt am Meer und unvergessliche Auftritte von Stargästen. Gästen und Borkumern wird auf der einzigartigen Insel voll Kultur ein bemerkenswertes Veranstaltungsprogramm geboten, das sich durch besondere Regionalität und persönlichen Charakter auszeichnet, ergänzt von traditionellen Festen und faszinierenden Bräuchen.



EIN STÜCK OSTFRIESISCHE TRADITION

Vor dem Feiern sollte man eine gemütliche Auszeit mit Tradition nehmen. Wussten Sie, dass die Ostfriesische Teezeremonie ein Immaterielles UNESCO-Kulturerbe ist? Schon seit mehr als 300 Jahren ist Ostfriesland eine Teetrinkerregion. Pro Kopf werden rund 300 Liter Tee im Jahr getrunken. Die typische ostfriesische Teestunde oder „Teetjed“ ist immer ein besonderes Erlebnis während eines Borkumurlaubs.

Zeit und Muße - und guter Tee sind Grundvoraussetzungen für eine Teetjed, die meistens gegen 15 Uhr beginnt. Dann gehören noch unbedingt dazu: Porzellangeschirr („Teezeit to go“ ist

einfach nicht möglich), ein kleiner Teelöffel, eine Teekanne mit Stövchen, Kluntje (Kandiszucker) und flüssige Sahne (keine Milch). In die Kanne gehören je Tasse ein Löffel und Tee plus ein Löffel für die Kanne. Aber Achtung: Verzichten Sie auf Teebeutel, die sind bei einer originalen Zeremonie verpönt. Dann lassen Sie alles drei bis vier Minuten ziehen und gießen alles schließlich durch ein Sieb ein. Vor dem Eingießen legt man einen Kluntje, ein großes Stück braunen oder weißen Kandiszucker in die Tasse. Erst dann wird der Tee in die Teetassen gefüllt. Hierbei beginnt der Kluntje charakteristisch zu knistern wie ein wärmendes

Lagerfeuer. Dann gibt man die Sahne mit dem Teelöffel in die Tasse und lässt sie dabei langsam am Rand in die Tasse fließen, so dass eine „Wolke“ (Wulkje) entsteht. Nur Anfänger rühren sofort um! Kenner genießen jetzt erst einmal die drei Schichten des Tees, zunächst den milchigen Teegeschmack am Tassenrand, dann das herbe Teearoma in der Tassenmitte und zum Schluss die Süße des gezuckerten Tees auf dem Tassengrund. Pro Person in einer Teerunde sind drei Tassen ein Mindestmaß - wird vorher abgelehnt, gilt dies als unhöflich. Aber wer will bei diesem Genuss schon früher aufhören?



FEURIGES BRAUCHTUM

Osterfeuer haben auf Borkum eine lange Tradition. Die Vorbereitungen für die Borkumer Osterfeuer beginnen bereits kurz nach Neujahr. Dann sammeln Kinder, Jugendliche und junge Männer die abgeschmückten Weihnachtsbäume der Borkumer ein. Am Karfreitag wird das gebunkerte Brennholz schließlich sorgfältig zu einem hohen Turm aufgestapelt und am Samstag vor Ostern entzündet. Ein feuriges Spektakel – bis heute!

TYPISCH BORKUM: MAIBAUM ZU PFINGSTEN

Der Maibaum ist nicht nur in südlichen Gefilden eine gern geliebte Tradition – auch auf Borkum. Hier heißt er „Börkumer Maiboom“. Allerdings wird er nicht, wie in den meisten anderen Regionen, am 1. Mai aufgestellt, sondern erst am Pfingstsamstag. Der Grund: Die Vegetation mit ihrer Blüte liegt einige Wochen hinter der des Festlandes zurück. Aber auch auf Borkum symbolisiert der Baum den Einzug von Wärme, Fruchtbarkeit und Wohlstand, den Triumph des Frühlings über den Winter. Auf Borkum ist es der Verein der Borkumer Jungens, der das Maibaum-Aufstellen organisiert. Begleitet wird die traditionelle Zeremonie u.a. von Auftritten der Trachtengruppe. Traditionell hat der „Börkumer Maiboom“ die Form eines Schiffsmastes. Und noch eine Besonderheit: Im Baum ist ein Korb angebracht, in dem während der Feiertage ein Hahn ausharren muss. Kräht er am Pfingstsamstag wie gewohnt, wissen die Borkumer, dass eine gute Saison vor der Tür steht.

DIE STRANDFETE

Seit vielen Jahren schon verwandelt der Verein „Borkumer Jungens e.V. 1830“ den Strand zwischen Jugend- und Nordbad für eine Nacht in eine große Partyzone für Jung und Alt. Während das große Lagerfeuer und der Sternenhimmel die Kulisse der Strandfete bilden, laden Liveband und DJs dazu ein, barfuß im Sand abzufeiern. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt und so wird an „Borkums längster Theke“ getrunken, gegessen und getanzt. Eine einzigartige Party, die man nicht verpassen sollte.

DAS BORKUM-MUSICAL „UP DE WALVIS“

Zur Insel voll Musik gibt es natürlich auch ein Musical. Die Trachtengruppe des Vereins „Borkumer Jungens e. V. 1830“ präsentiert schon seit mehreren Jahren mehrmals pro Saison das Musical „Up de Walvis“. Es zeigt eine bedeutende Epoche der Inselgeschichte. Denn das Stück taucht in die goldene Walfängerzeit ein und erzählt mit Trachten, traditionellem Tanz und ursprünglichem Liedgut spannende Geschichten von Piraten, Seemännern und mutigen Frauen. Die Handlung rankt sich rund um die Legende des gefürchteten Piraten „Der Schwarze Rolf“. Ein halbes Schiff auf der Bühne, ein ganzes Dorf oder ein vollständiges Schulzimmer werden in Maßanfertigung an die Bühne der Kulturinsel auf Borkum angepasst. Ein besonderer Abend für alle, die Borkum lieben!

KENNEN SIE SCHON DIE BORKUMER JAZZTAGE UND DEN SHANTY-CHOR?

Borkum jazzt an vier Festivaltagen von der Strandpromenade bis zum Großen Saal der Kulturinsel. Und das schon seit vielen Jahren. Die Borkumer Jazztage zu Pfingsten sind einer der Höhepunkte des Borkumer Veranstaltungskalenders. Nationale und internationale Jazz-MusikerInnen, wie zum Beispiel Torsten Zwingenberger oder die Schmackes Brass Band, geben einen spannenden Einblick in die Vielfarbigkeit des Jazz und verwandeln Borkum in diesen Tagen in ein großes, schwungvolles Musikerlebnis, das zum Swingen und Grooven einlädt.

SHANTY-CHOR „OLDTIMER“ BORKUM

„Frei wie der Wind“ haben sich früher die Seeleute oft gefühlt. So heißt auch ein mitreißendes Lied, das zum Repertoire des Borkumer Shanty-Chors „Oldtimer“ gehört. 1976 wurde der Chor gegründet. Seitdem nimmt er mit wohlklingenden Stimmen die Zuhörer mit auf Seereisen in ferne Länder. Die „Oldtimer“ sind einer der wenigen vierstimmigen Chöre in Deutschland. Gesungen werden klassische Shantys, irischer Folk und sowohl fröhliche als auch besinnliche Klassiker. Immer in Kombination mit einer unterhaltsamen Bühnenshow. So wird jedes Konzert zu einem einmaligen Erlebnis!

Informationen zu Terminen findet man unter: www.borkum.de und unter: www.oldtimer-borkum.de



„WATT“ IS LOS AUF BORKUM?





WATT IS LOS AUF BORKUM



Rock the Beach zu Gast bei den Beach Days Borkum



WO? WANN? WAS?

Alle Events und Termine für 2022/2023 finden Sie stets aktuell im Veranstaltungskalender auf www.borkum.de. (Änderungen und Ausfall vorbehalten)



Beach Days Borkum - Konzert

BEACH DAYS BORKUM:

Die BEACH DAYS BORKUM vereinen Sommer, Sonne Strand, Meer, Musik und Beachvolleyball der deutschen Spitze. Das Highlight ist ein Konzert am Strand - in den vergangenen Jahren waren schon Michael Schulte, Johannes Oerding sowie Max Giesinger und LOTTE auf Borkum zu Gast. Dieses Datum sollte man sich vormerken: 03. - 06. August 2023

BORKUMER BLUES NIGHT:

In der Blues Night zum Jahresende gibt eine renommierte Blues-Band ein Konzert in der Kulturinsel Borkum und bereitet den Besuchern einen unvergesslichen Abend.

37. BORKUMER JAZZTAGE:

Jazz ist auf Borkum Tradition! Zum 37. Mal finden über Pfingsten die Borkumer Jazztage statt, in jedem Jahr unter einem anderen Motto und mit verschiedenen Künstlern.



Expertenwochen - Trainieren mit Profis



MIT PROFIS TRAINIERN:

Sport und Spaß für Anfänger und Sportbegeisterte in einer einzigartigen Umgebung. Die Borkumer Expertenwochen im Juni und September vereinen sportliche Aktivität an der frischen Nordseeluft, Spaß an der Bewegung und theoretisches Basiswissen. Das alles unter der Anleitung von Sportwissenschaftler:innen, Olympiasieger:innen, Welt- und Europameister:innen und weiteren Experten:innen – eine einmalige Gelegenheit! Ob Entspannung und Ausgeglichenheit bei den Life Balance Days, der Mix aus intensiver Bewegung und tiefer innerer Ruhe beim Biathlon am Strand, ob Kraft und Beweglichkeit für den ganzen Körper beim Functional Training, Boxtechnik und Verbesserung von Ausdauer und Beweglichkeit beim Fitness Boxen oder NEU in 2023: Das Bootcamp mit Herausforderungen für Körper und Geist – geben Sie ihren Urlaubstagen den besonderen Kick! Sichern Sie sich Ihren Sportplatz am Meer! Alle Termine der besonderen Experten-Tage finden Sie im Veranstaltungskalender sowie stets aktuell auf:

www.borkum.de/veranstaltungen.



Multivan Windsurf Cup

WEINFEST:

Verschiedene Weingüter aus ganz Deutschland präsentieren an verschiedenen Ständen auf der oberen Strandpromenade ihre Weine. Begleitet wird das Weinfest von verschiedenen kulinarischen Angeboten und Foodtrucks.

MULTIVAN WINDSURFCUP:

Beim Multivan Windsurfcup am Fronleichnam-Wochenende tritt die deutsche Elite im Windsurfen vor der traumhaften Strandkulisse Borkums gegen internationale Profis an. Den Zuschauern wird mit DJs, Attraktionen für Kids, Promotionstände sowie Partys und Foodtrucks ein buntes Rahmenprogramm geboten.

PFINGSTTENNIS:

Über Pfingsten stellen Tennisspielende beim Pfingsttennis-Turnier ihr Können unter Beweis. Egal ob als SpielerInnen oder ZuschauerInnen, alle sind herzlich eingeladen.

BORKUM OPEN:

Zum größten und ältesten Bäder-Tennisturnier an der Nordsee kommen junge Talente, Allstars und Angehende vom 26. Juli bis zum 05. August 2023, um vor besonderer Kulisse gegeneinander anzutreten.



AUSZUG TERMINE 2023

JANUAR

26. Dezember 2022 - 07. Januar 2023
LÜTTJE MARKT

01. Januar 2023
NEUJAHRSKONZERT EV.-LUTH. KIRCHE
Ev.-luth. Kirche

01. Januar 2023
NEUJAHRSBADEN DER DLRG
Nordstrand

FEBRUAR

17./19./24. Februar 2023
NIEDERDEUTSCHE BÜHNE
Kulturinsel

APRIL

06. April 2023
KAMMERPHILHARMONIE KÖLN
Kulturinsel

10. April 2023
KURHOUSE
Promenade/Musikpavillon

11. - 15. April 2023
**FUSSBALLFABRIK MIT INGO
ANDERBRÜGGE**
TuS Borkum

20. April 2023
SHANTYCHOR "OLDTIMER"
Kulturinsel

29. April 2023
ANSCHWIMMEN DER DLRG
DLRG Vereinsheim "Middelhüsche"

MAI

29. April - 07. Mai 2023
**77. ÄRZTETAGUNG DER ÄRZTEKAMMER
WESTFALEN-LIPPE**
Kulturinsel, versch. Veranstaltungsorte

01. Mai 2023
HOUSEPARK
Park an der Bismarckstraße

10. - 15. Mai 2023
BORKUMER WEINFEST
Obere Promenade

12. - 13. Mai 2023
STRANDSEGELREGATTA
World of Wind

15. & 29. Mai 2023
KURHOUSE
Promenade/Musikpavillon

20. Mai 2023
DARTS & COMEDY DER SPITZENKLASSE
Kulturinsel

26. - 29. Mai 2023
37. BORKUMER JAZZTAGE
Verschiedene Veranstaltungsorte

28. Mai 2023
**JAZZ FRÜHSCHOPPEN LIONSCLUB
BORKUM**
Strandstraße Höhe Polizei

JUNI

05. Juni 2023
HOUSEPARK
Park an der Bismarckstraße

05. - 07. Juni 2023
**EXPERTENWOCHEN - LIFE BALANCE
DAYS MIT WEIYI TILGNER CHANG,
JULIA MEYER UND VIOLETA TUCCI**
Nordbad

08. - 10. Juni 2023
**EXPERTENWOCHEN - BIATHLON ON
THE BEACH MIT JÜRGEN SCHMITZ**
Nordbad

08. - 11. Juni 2023
MULTIVAN WINDSURFCUP
Promenade am Nordseeaquarium

09. Juni 2023
WINDSURFPARTY
Geeske & der swarte Roelf

17. Juni 2023
TAG DER MUSIK
Kulturinsel

12. - 16. Juni 2023
**EXPERTENWOCHEN - FITNESS BOX
CAMP MIT NINA MEINKE & KAY HUSTE**
Nordbad

19. - 21. Juni 2023
**EXPERTENWOCHEN - FUNCTIONAL
TRAINING CAMP MIT MICHAEL DELA
CRUZ UND NINA MEINKE**
Nordbad

22. Juni 2023
SHANTYCHOR "OLDTIMER"
Kulturinsel

24. Juni 2023
MITTSOMMERPARTY
Geeske & der swarte Roelf

26. Juni 2023
KURHOUSE
Promenade/Musikpavillon

30. Juni & 01. Juli 2023
SÖMMERDAGEN - STRASSENFEST
Bismarckstraße

JULI

02. Juli 2023
SOMMERFEST EV.-LUTH. KIRCHE
Ev.-luth. Kirche

02. - 07. Juli 2023
**FUSSBALLFABRIK MIT INGO
ANDERBRÜGGE**
TuS Borkum

04. Juli 2023
UP DE WALVIS
Kulturinsel

07. - 09. Juli 2023
NWVV BEACHVOLLEYBALL-TURNIER
Nordstrand

08. Juli 2023
**TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR**
Freiwillige Feuerwehr

09. Juli 2023
SOMMERFEST EV.-REF. KIRCHE
Ev.-ref. Kirche

09. - 14. Juli 2023

**FUSSBALLFABRIK MIT INGO
ANDERBRÜGGE**

TuS Borkum

10. Juli 2023

KURHOUSE

Promenade/Musikpavillon

10. Juli - 04. August 2023

SPORTSTRAND BORKUM

Nordbad

14. - 16. Juli 2023

NWVV BEACHVOLLEYBALL-TURNIER

Nordstrand

14. Juli 2023

**TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER
BORKUMER KLEINBAHN**

Lokschuppen

16. - 21. Juli 2023

**FUSSBALLFABRIK MIT
INGO ANDERBRÜGGE**

TuS Borkum

17. Juli 2023

HOUSEPARK

Park an der Bismarckstraße

21. - 23. Juli 2023

NWVV BEACHVOLLEYBALL-TURNIER

Nordstrand

22. Juli 2023

**KAMPF GEGEN DIE GEZEITEN
VOM DLRG**

DLRG Vereinsheim "Middelhüsche"

23. - 28. Juli 2023

**FUSSBALLFABRIK MIT INGO
ANDERBRÜGGE**

TuS Borkum

26. Juli 2023

LESUNG KLAUS-PETER WOLF

Kulturinsel

27. Juli 2023

LESUNG BETTINA GÖSCHL

Kulturinsel

29. Juli 2023

**STRANDFETE DES VEREIN
BORKUMER JUNGENS E.V. 1830**

Nordstrand, Höhe Borkumriff

AUGUST

03. - 06. August 2023

BEACH DAYS BORKUM

Nordstrand

11. & 12. August 2023

COLORFUL SAND FESTIVAL

Nordbad

12. August 2023

**STRASSENFEST VOM
HEIMATVEREIN BORKUM**

Alter Leuchtturm

15. August 2023

UP DE WALVIS

Kulturinsel

21. August 2023

HOUSEPARK

Park an der Bismarckstraße

25. - 27. August 2023

ALTHERREN TURNIER TUS BORKUM

TuS Borkum

28. August 2023

KURHOUSE

Promenade/Musikpavillon

SEPTEMBER

02. September 2023

BORKUMER MEILENLAUF

Promenade

04. - 08. September 2023

**EXPERTENWOCHEN - LAUF CAMP MIT
HERBERT STEFFNY & MICHAEL KUTZNER**

Nordbad

05. & 21. September 2023

SHANTYCHOR "OLDTIMER"

Kulturinsel

11. - 13. September 2023

**EXPERTENWOCHEN - LIFE BALANCE
DAYS MIT CARINA MAGO UND
CARINA VAN ANKE**

Nordbad

14. - 16. September 2023

**EXPERTENWOCHEN - BIATHLON ON
THE BEACH MIT JÜRGEN SCHMITZ**

Nordbad

15. & 16. September 2023

BORKUMER ENERGIETAGE

Kulturinsel

18. - 20. September 2023

**EXPERTENWOCHEN - BOOT CAMP MIT
MICHAEL DELA CRUZ & NIK DJEMBER**

Nordbad

OKTOBER

02. Oktober 2023

THE STOKES

Kulturinsel

02. - 06. Oktober 2023

**KREATIVER SONGWRITING & MU-
SIKPRODUKTION-WORKSHOP MIT
OTTOLIEN FÜR KIDS AB 10 JAHREN**

Kulturinsel & Spielinsel

05. Oktober 2023

**BRÜDERDUO OTTOLIEN:
GEZEITENLAND-TOUR**

Kulturinsel

08. - 13. Oktober 2023

**FUSSBALLFABRIK MIT
INGO ANDERBRÜGGE**

TuS Borkum

DEZEMBER

02. Dezember 2023

SHANTYCHOR "OLDTIMER"

Kulturinsel

02. Dezember 2023

**NIKOLAUSMARKT LIONSCLUB
BORKUM**

Margarethe-Giese-Platz (Bouleplatz)

26. Dezember 2023 - 06. Januar 2024

LÜTTJE MARKT

29. Dezember 2023

BLUES NIGHT

Kulturinsel

31. Dezember 2023

SILVESTERLAUF

Promenade

31. Dezember 2023

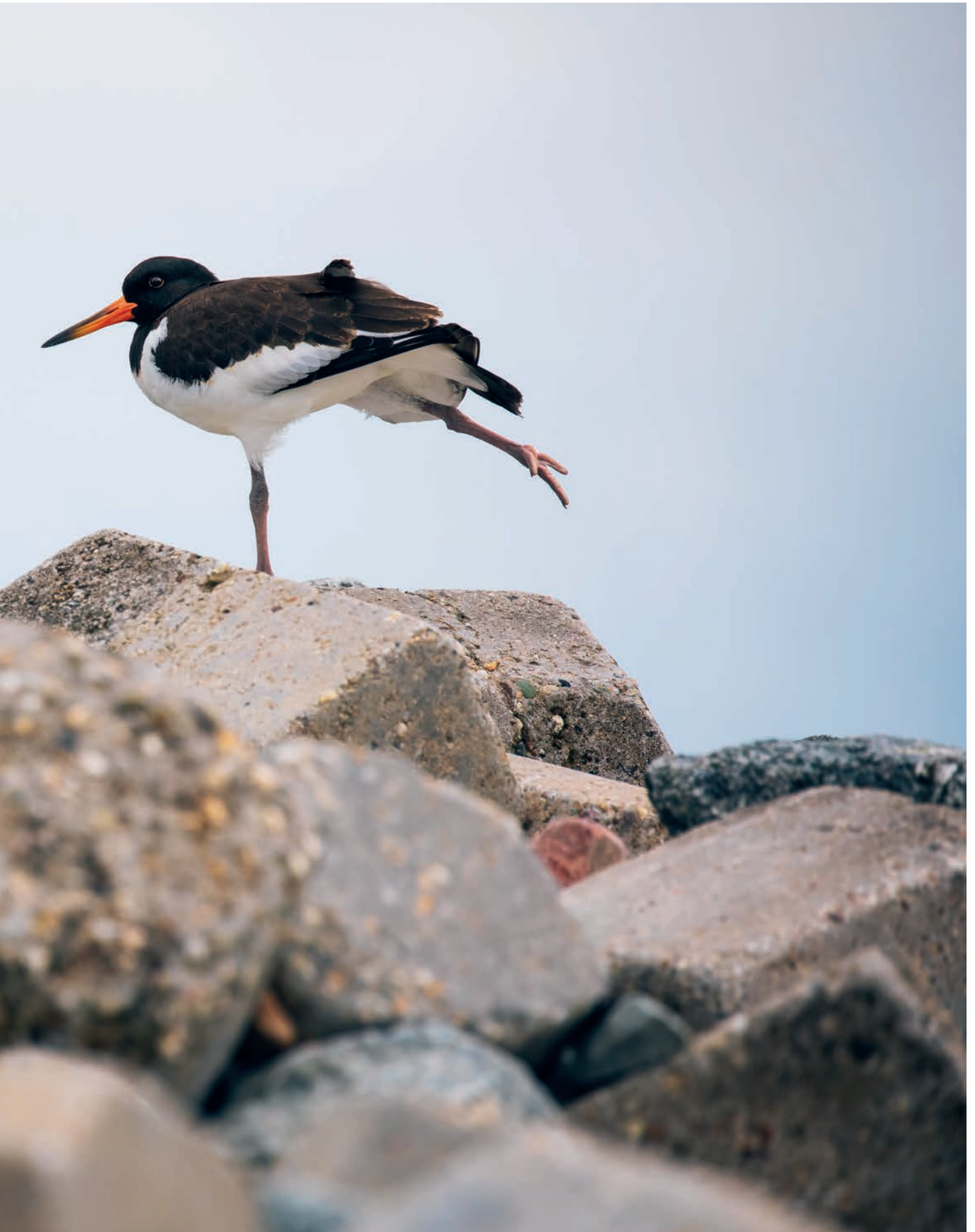
**OLLJAHRSSINGEN DES VEREIN
BORKUMER JUNGENS E.V. 1830**

Grundschule



NATUR

**OB ROBBEN AM STRAND, FISCHE IM WATTENMEER ODER ZUG-
UND SEEVÖGEL IN DÜNEN UND SALZWIESEN - DIE EINZIGARTIGE
FLORA & FAUNA DER INSEL BORKUM ERWARTET SIE.**



IM GESPRÄCH MIT CHRISTOPH MÜLLER

**CHRISTOPH MÜLLER IST
SCHNUCKENSCHÄFER
AUF BORKUM**



Moin Christoph, um deinen Beruf/dein Hobby als Schnuckenschäfer beneiden dich viele Personen. Wie bist du zu dieser Aufgabe gekommen?

Ich bin Nebenerwerbsschäfer mit einem landwirtschaftlichen Betrieb. Die ersten Schafe habe ich von unserem Inselzahnarzt Dr. Eickhoff übernommen ohne jegliche Erfahrung und viel Lehrgeld bezahlt. Danach habe ich über die Landwirtschaftskammer Lehrgänge belegt und mich kontinuierlich weitergebildet. Jetzt kommt auch noch über 20 Jahr Erfahrung dazu.

Du bist nicht nur Schäfer, sondern auch Inhaber einer Praxis für Physiotherapie. Wie lassen sich die beiden zeitaufwändigen Aufgaben miteinander verknüpfen?

Wenig Schlaf (in der Lammzeit) und ein tolle Frau, die mich unterstützt.

Du bist der letzte Schäfer der sieben Ostfriesischen Inseln. Ist der Schäfer ein aussterbender Beruf?

Ja. Schäfer oder Schafhalter haben in einer Zeit wo Freizeit und die Höhe des Lohnes für viele die Messlatte für ein glückliches Leben sind, nichts ent-

gegen zu setzen. Der tägliche Umgang mit den Tieren und die Zeit, die man in der Natur verbringt, sind meine Therapie und der Ausgleich zum stressigen Praxisalltag.

Du verbringst einen Großteil deines Tages draußen. Was fasziniert dich an der Borkumer Natur?

Viele Gäste kennen nur den Ortskern und den Strand. Borkum hat viel mehr zu bieten. Wer bei Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang eine Fahrradtour über den Seedeich unternimmt, findet die Antwort.



Wo auf Borkum verbringst du am liebsten deinen freien Tag?

Mit meiner Frau vor dem Geeske sitzen, kalten Rosé trinken und den Sonnenuntergang genießen.

Hast du einen Tipp für alle angehenden Jungschäfer oder die, die nach unserem Gespräch Lust darauf bekommen haben?

Schäfer/Schafhalter haben keinen freien Tag und müssen auch bei Wind und Wetter raus. Wer damit klar kommt, findet bei den Schafen in der Natur den Ausgleich zu unserem hektischen Alltag.



CHRISTOPH MÜLLER

10 SCHNELLE FRAGEN AN CHRISTOPH:

Alter oder Neuer Leuchtturm?

Alter Leuchtturm

Ostland oder Stadt?

Ostland

Sonne oder Schietwetter?

Sonne

Gezeitenland oder Meer?

Meer

Cocktail oder Bier?

Bier

Fisch oder Fleisch?

Fisch

Windbeutel oder Torte?

Torte

Nordstrand oder Südstrand?

Nordstrand

Fahrrad fahren oder spazieren gehen?

Fahrrad

Bali oder Borkum?

Borkum

JUWEL DER NATUR





O1 | WATTENMEER-PROMENADE:

Einzigartige Aus- und Einblicke in das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer. Beobachten Sie das bunte Leben in den Salzwiesen und dem Watt.

O2 | SEEHUNDSBANK:

Direkt vor der belebten Promenade liegt die Seehunfsbank mit seinen niedlichen Bewohnern, den Seehunden und Kegelrobben. Natur pur und das fast zum Greifen nah. Aber Achtung: Bitte ausreichend Abstand halten und die Seehunfsbank nicht betreten!

O3 | DÜNEN:

Borkums Dünenlandschaft ist so vielfältig wie sie groß ist. Unternehmen Sie eine Fahrradtour oder einen Spaziergang durch diesen wunderbaren Naturraum.

O4 | TÜSKENDORSEE:

Ein See auf einer Insel? Klingt ungewöhnlich, ist aber ganz normal. Der See ist ein beliebtes Ausflugsziel, um Zugvögel und Enten zu beobachten – oder einfach nur den Blick schweifen zu lassen.

O5 | GREUNE STEE:

Borkums Inselwäldchen wurde vor mehr als 100 Jahren vom Lehrer Anton Scharphuis angelegt – und entwickelte sich seitdem prächtig. Ein Spaziergang durch das Biotop lohnt sich immer und das tollste: Es liegt keine 200 Meter vom Meer entfernt.

O6 | OSTLAND:

Wer Freiheit atmen möchte, der sollte unbedingt den Weg ins Ostland wagen.

O7 | HOOGE HÖRN:

„Hohes Eck“ – kein Name passt besser. Am nördlichsten Zipfel Borkums finden Sie die Ruhe und Abstand vom stressigen Alltag. Achtung: Die rund drei Kilometer von der Aussichtsdüne am Rosenbunker bis zum Hooge Hörn, sind nur sehr schwer mit dem Fahrrad passierbar.

WEITE, WATT UND WELLEN VOR DER HOCHSEEINSEL

BORKUMS EINZIGARTIGE NATUR ZUM DURCHATMEN

Borkum ist einzigartig. Diese Einzigartigkeit verdankt Borkum seiner Lage. 30 Kilometer entfernt von der deutschen Küste gilt es als Hochseeinsel mit Hochseeklima. Dadurch ist die Luft besonders jodhaltig und pollenarm und deswegen sehr allergikerfreundlich. Die erstklassige Luft, die vielfältigste Landschaft und Flora aller Nordseeinseln und das Watt ergeben eine erholsame Kombination. Luft holen und durchatmen, Freiheit atmen. Das ist möglich an endlosen Stränden, in den Dünen, auf malerischen Binnenweiden, in kleinen Wäldchen und auf unberührten Salzwiesen.

Weite, Watt und Wellen, salzig duftende Luft, Möwengeschrei und sich auf Sandbänken sonnende Robben – Borkum hat wirklich alles, was eine echte Insel im Nationalpark Wattenmeer ausmacht. 81 % der Inselfläche gehören zu diesem Nationalpark. Mit 3.460 km² gilt Borkum als das zweitgrößte Schutzgebiet Deutschlands.

Täglich verändert sich die Insel. Denn seit jeher ist Borkum auch ein Spielball der Nordsee, geformt von den Naturgewalten, von Wind, Meer und Strömung. Noch bis ins 19. Jahrhundert hinein wurde Borkum bei Hochwasser in zwei Teile geteilt, sodass es unmöglich war, das Ostland trockenen Fußes zu erreichen. Inzwischen ist das Naturparadies mit dem „Tüskendörsee“ ein beliebtes Ausflugsziel, das zu Fahrradtouren zur Steernklipp-Aussichtsdüne oder zum Ostende der Insel einlädt. Dort erstreckt sich ein ca. drei Kilometer langer Wanderweg, der durch herrliche Salzwiesen zur Hooge Hörn führt. Hier hat man einen einmaligen Ausblick über die Nordsee und die Insel und kann die Vogelwelt des Ostlandes beobachten, besonders im Herbst an den Zugvogeltagen. Direkt vor dem Nordstrand liegt die Seehundsbank, auch als „Hohes Riff“ bekannt. Hier tummeln sich regelmäßig Seehunde und Kegelrobben und können bei Führungen wunderbar in ihrem natürlichen Lebensraum beobachtet werden. In den letzten Jahren ist die Seehundsbank durch die natürliche Zufuhr von Sandmassen so stark angewachsen, dass sie die Badebucht am Nordstrand nahezu eingeschlossen hat.

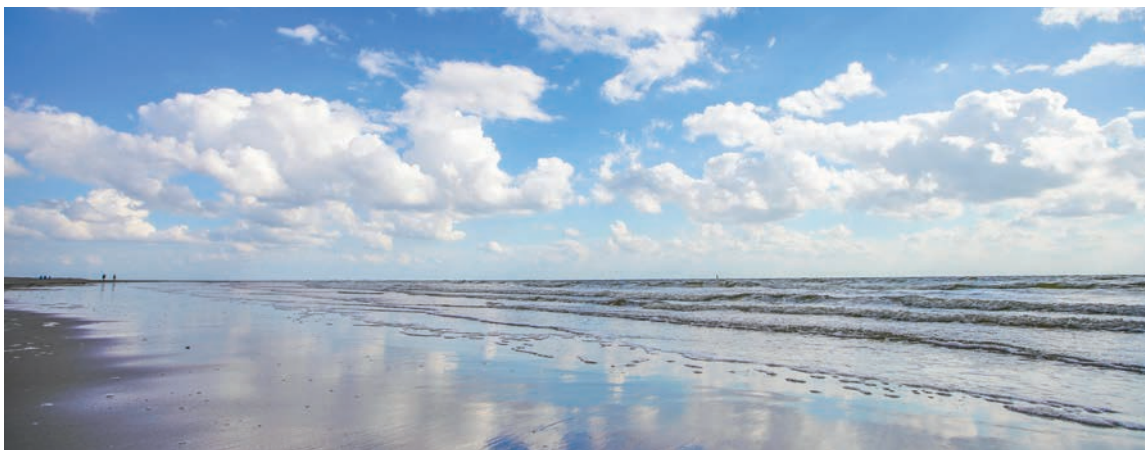


WENN ES NACHT WIRD AUF BORKUM

Dann kommt die Insel zur Ruhe. Menschen erzählen sich vom Tag und vertraute Leuchfeuer weisen dem am Ufer fahrenden Schiff seinen Weg. Mit fortschreitender Dämmerung zeichnen sich erste Sternbilder wie Cassiopeia am Himmel ab.

Dunkelheit ist heutzutage ein knappes Gut. Der „Wert der Nacht“ wird zunehmend anerkannt. Und in Rückbesinnung auf vergangene Zeiten, noch frei von künstlichen Lichteinflüssen, geraten Sonne, Mond und Sterne zur Inspirationsquelle befreiter Gedanken.

Auf Borkum sind sternenklare Nächte, im Gegensatz zur Stadt, noch erlebbar. Die Faszination der Nacht ist hier meist nur einige Schritte bis hinunter an den Strand entfernt.



UNESCO-WELTNATURERBE WATTENMEER



ZWEI RANGER UND 10.000 ARTEN VON TIEREN UND PFLANZEN

Borkum ist umgeben von einem der größten und vielfältigsten Feuchtbiotope der Welt – vom Wattenmeer. Hier lässt sich das stetige Wechselspiel der Gezeiten und deren Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt aus nächster Nähe beobachten. Ebbe und Flut, Meer und Land, Wind und Sand, Süß- und Salzwasser treffen hier aufeinander und schaffen diesen einmaligen Lebensraum. Die an das besondere Biotop angepassten Pflanzen und Tiere sind oft ökologische Spezialisten – 250 von ihnen sind sogar nur hier im Wattenmeer zu finden. Rund 10.000 verschiedene Arten nennen die Nordseeinsel Borkum mit Umgebung ihr Zuhause, darunter Zug- und Seevögel, Robben, Fische, Krebse, Weichtiere sowie verschiedenste Pflanzen zu Lande oder im Meer. Darum ist der Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer mit seiner Artenvielfalt seit 2009 als UNESCO-Weltnaturerbe anerkannt. Es

ist damit ebenso eine besonders schützenswerte Naturstätte in der Welt, wie zum Beispiel das Great Barrier Reef in Australien, die Galapagosinseln im Pazifischen Ozean und die Nationalparks Grand Canyon, Yosemite und Yellowstone in den USA.

Um den einmaligen Artenreichtum zu erhalten, sind 81 % der Inselfläche, welche Teil des Nationalparks sind, in verschiedene Schutzzonen unterteilt. Zwei Ranger sorgen dafür, dass in den geschützten „Ruhezonen“ speziell in der Brut- und Setzzeit zwischen April und Mitte Juli, absolute Stille eingehalten wird. Hinweisschilder geben Aufschluss bezüglich der Art der Schutzzone in den Strandbereichen, also Ruhezone, Zwischenzone oder Erholungszone. Auf den offiziellen Rad- und Wanderwegen, auf geführten Touren, von Vogelbeobachtungshütten aus und im Nationalpark-Infowagen kann man alles über die Borkumer Natur er-

fahren. Die neueröffnete Wattenmeerpromenade im Stadtteil Reede, bietet unglaubliche Aus- und Einblicke auf und in die Tier- und Pflanzenwelt des UNESCO-Weltnaturerbes, das Wattenmeer mit Tidenhub, freifallenden Wattflächen, Seegraswiesen, Muschelbänken und Prielen. Auf rund 900 Metern Promenadenweg können Besucher gemütlich spazieren und die besondere Naturlandschaft genießen. Informationen zu regelmäßigen Führungen mit einem ortskundigen Wattführer gibt es in der Tourist-Information.

Nationalpark
Wattenmeer



DIE WANDERUNG DER SEEHUNDSBANK: DAS HOHE RIFF RÜCKT IMMER NÄHER

Wie heißen die Gäste auf Borkum mit den hübschesten Augen? Richtig: Heuler. Das sind die kleinen Babys der Seehunde, die man besonders gut im Juli und August auf dem Hohen Riff sieht. Das Hohe Riff ist die Sandbank vor Borkums Nordstrand. Jahr für Jahr kann man die Seehunde und ihre Nachkommen und auch die riesigen Kegelrobben, nicht nur bei Niedrigwasser besser sehen – sogar schon von der Uferpromenade aus. Das ist nicht wirklich eine gute Nachricht, denn Nordseewellen und vor allem der starke Westwind sorgen dafür, dass die Sandbank langsam aber stetig ans Festland herangeschoben wird. Das Hohe Riff: eine Sandbank – vom Winde verweht. Zunächst ein wichtiger Hinweis: Wandern Sie niemals allein zum Hohen Riff. Der Besuch der rund 200 Seehunde und Robben – mit viel Abstand – ist nur mit Führungen erlaubt, entweder zu Fuß oder mit einer Kutsche. Das Anfassen der wilden Tiere oder sogar das Füttern sind streng verboten. Es grenzt schon an ein Wunder, dass sich die scheuen Tiere an den regelmäßigen Besuch auf Abstand gewöhnt haben. Ein Wunder der Natur ist es auch, wie sich die Umrisse Borkums, vor allem die der Strände, im Laufe der Jahrhunderte geändert haben.

Dieses Naturwunder hat eine Erklärung. Die hohe Dynamik der natürlichen Verlagerung von Sedimenten gehört zu den Kerneigenschaften des Wattenmeers. Die Erklärung ist daher dramatisch, aber einfach: Die Insel ist ein Spielball der Nordsee. Sie wird von Wind, vom Meer und von Strömungen geformt. Neben Nordwestwind und Sturmfluten nagen dabei vor allem die starken Nordseeströmungen an den Westköpfen der Insel und spülen den abgetragenen Sand nach Osten. Demzufolge erhielt die Nordseeinsel Borkum ihr hufeisenförmiges Aussehen im Laufe vieler Jahrhunderte durch die Ebb- und Flutströmungen im Mündungstrichter der Ems, die Sandmassen an manchen Stellen abtrugen und an anderen wieder anspülten. Verschiedene spektakuläre Funde zeugen davon, dass es neben dem heutigen alten Dorfkern noch weitere frühzeitige

Siedlungen gegeben haben muss, die aufgrund der Inselwanderung aufgegeben werden mussten. So weisen sie auf eine Besiedlung des Borkum Riffs, als auch auf eine Siedlung nahe des heutigen FKK-Strandes hin.

Die regelmäßige Veränderung der Inselform hat zur Folge, dass auch der Hauptbadestrand ständig „wandert“. So ist auf alten Aufnahmen aus den 1920er- und 1930er-Jahren zu erkennen, dass die Brandung bis direkt unterhalb des Musikpavillons reichte und dort – anders als heutzutage – keinerlei Platz für Strandzelte oder Liegestühle bot. Da sich der Grad der Sandmassenwanderung nicht genau vorhersagen lässt, ist es gut möglich, dass sich der Hauptbadestrand nun wieder langsam in Richtung Südstrand bewegt. Auch die Seehundsbank „Hohes Riff“ lag Anfang des 20. Jahrhunderts noch weit vor der Borkumer Küste. Aufgrund



ENTWICKLUNG BADEFELDER

Die Seehundsbank ist in den letzten Jahren immer näher an den Nordstrand herangekommen und schließt zum Strand auf. Das macht die Beobachtung der Seehunde einfacher, das Baden aber umso schwieriger. Deshalb sind die von der DLRG bewachten Badefelder mehr in Richtung Südstrand gewandert. So gab es 2022 neben „Hinnie’s Strandoase“ und auf Höhe des „Gezeitenland“ eine feste und eine mobile DLRG-Station.

Gut zu wissen: Am Jugendbad gibt es bereits seit 2021 keine Station mehr. Aufgrund der dynamischen Entwicklung wird jedes Jahr neu geprüft, wo die bewachten Badefelder ihren Platz finden können.

von Sandmassenwanderung und Strömungen bewegte sie sich aber langsam auf die Insel zu und verband sich in den 1980er-Jahren endgültig mit ihr. Bis dahin waren Borkum und das Hohe Riff noch durch eine metertiefe Rille getrennt, die damals oft von Privatbooten oder Ausflugsschiffen befahren wurde. Durch die natürliche Zufuhr von Sandmassen ist die Seehundsbank in den vergangenen Jahren so stark angewachsen, dass sie die Badebucht am Nordstrand beinahe eingeschlossen hat. Alle wichtigen Informationen und historische Fotos zur natürlichen Veränderung der Inselstrände gibt es in der kostenlosen Borkum-Broschüre „Vom Winde verweht“.



WUSSTEN SIE DAS SCHON?

Eine Studie der Tierärztlichen Hochschule Hannover ergab erstaunliche Neuigkeiten: Während in den vergangenen Jahren immer weniger Schweinswale gesichtet wurden und sich die Tiere aus anderen Gefilden in der Nordsee immer mehr zurückziehen, kommen sie verstärkt in den Süden der Nordsee – nach Borkum. Mit etwas Glück und Geduld können Borkum-Urlauber die seltenen Meeressäuger und ihren Nachwuchs um Borkum herum auch zu Gesicht bekommen, denn zum Atmen müssen die Wale an die Wasseroberfläche. Beim Schweinswal ist die Finne, also die Rückenflosse, an der Basis relativ breit und die Spitze ist eher abgerundet. Bei einem Delfin ist die Finne eher langgestreckt, sichelförmig gekrümmt und spitzer. Man kann mit guten Augen also schnell erkennen, ob ein Wal in Sicht ist – oder ein Delfin.

WALE IM WATT: VOR BORKUM LEBEN SCHWEINSWALE UND ZIEHEN HIER IHRE JUNGEN GROSS

Wal in Sicht! Diesen Ausruf hört man im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer eher selten. Aber wenn, dann handelt es sich vielleicht wirklich um einen Wal und nicht um einen Delfin, obwohl der einzige Wal, der im Wattenmeer lebt, der Schweinswal, große Ähnlichkeit mit einem Delfin hat.



Das Naturschutzgebiet Borkum-Riffgrund, das nordwestlich von Borkum liegt, ist ein wertvoller Rückzugsort und Lebensraum für Meeressäuger wie Seehund und Kegelrobbe – und dem seltenen Schweinswal. Vor der deutschen Küste gibt es nur zwei Meeresgebiete, in denen sich Schweinswale stärker tummeln als anderswo. Ganzjährig ist es das Sylter Außenriff und im Frühjahr und Sommer das Naturschutzgebiet Borkum-Riffgrund. Es hat sich regelrecht zu einer Kinderstube für Schweinswale, die zur Familie kleiner Zahnwale gehören, entwickelt. So profitieren die bis zu 1,80 Meter langen Tiere unter anderem von der Nahrungsvielfalt des Schutzgebietes mit seiner Fischfauna, was ihnen die Aufzucht ihrer Jungen erleichtert.



ZUGVOGELTAGE: WENN RINGELGÄNSE, ZWERGMÖWEN UND KIEBITZREGENPFEIFER AUF BORKUM PAUSE MACHEN

Es kreischt, fiept, schreit und schnattert: Borkum ist halt sehr beliebt. Und das eben auch bei Zugvögeln. Im Frühjahr und vor allem im Herbst machen rund zwei Millionen Vögel Rast im Naturpark Niedersächsisches Wattenmeer. Kaum ein anderes Gebiet hat einen größeren Vogelreichtum. Ganzjährig leben auf Borkum verschiedene Gänsearten sowie Hochseevögel, wie Sturmtaucher und Raubmöwen und Singvögel wie Ohrenlerchen und Gelbbrauen-Laubsänger. Löffler, Kornweihen und Sumpfohreulen gelten als besondere Bewohner der Insel. Niedersachsens größte Brutpopulation von Seereggenpfeifern liegt auf Borkum. Im Oktober gesellen sich an der niedersächsischen Nordseeküste und auf Borkum Tausende gefiederte Gäste aus dem hohen Norden dazu, wie natürlich die Watvögel (mit nur einem !), also den Knutts, Sanderlingen, Alpenstrandläu-

fer, Kiebitzregenpfeifern, Meerstrandläufern, Austernfischern, Säbelschnäbclern, Pfuhlschnepfen, Rotschenkeln, Steinwälzern oder Goldregenpfeifer. Borkum liegt zudem auf der Zugroute von Kurzschnabel- und Weißwangengänsen sowie von Zwergmöwen. Ringelgänse rasten in einer schier unüberschaubaren Zahl auf der Insel. Ab Mitte November haben die meisten Durchzügler das Wattenmeer aber schon wieder verlassen. Man kann sie beobachten, wenn sie an das Wattenmeer kommen, um sich hier zu stärken, bevor sie den weiten Flug in ihre Winterquartiere antreten. Diese befinden sich in Südeuropa, aber auch im weit entfernten Afrika. Aber nicht alle Vögel ziehen weiter. Ein Teil der nordischen Gänse verbringt den Winter auch an der Küste oder auf den Ostfriesischen Inseln und somit auch auf Borkum. Während manche Tiere also ganzjäh-

rig auf der Insel zu finden sind, gilt dem Ostland besonders im Herbst Aufmerksamkeit. Denn wenn die Flut die Nahrungsflächen im Watt schluckt und schließlich ganz bedeckt, sammeln sich die Zugvögel am Tüskendörsee und auf der Salzwiese im Vorland, um sich auszuruhen und darauf zu warten, dass die nächste Ebbe das Watt wieder freigibt. Dann ist es auch Zeit für die Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer, die regelmäßig im Herbst stattfinden. Sie bieten mit über 250 Veranstaltungen eine hervorragende Gelegenheit, den Vogelzug zu erleben und sich mit den besonderen Leistungen und Anpassungen der Zugvögel zu beschäftigen. Es gibt Führungen, Lesungen, Vorträge, Gewinnspiele und Veranstaltungen für Kinder. Mehr zum Thema Zugvogeltage und Zugvogelbeobachtung finden Sie unter www.zugvogeltage.de





15
Jahre!



Foto (Löffler); Holger Onnebrink

15. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer

14. – 22. Oktober 2023

Vom Dollart bis zur Elbe – von Borkum bis Wangerooze:

Die Bedeutung des UNESCO-Weltnaturerbes Wattenmeer für den internationalen Vogelzug erleben – fachkundig, unterhaltsam, spielerisch, nachdenklich, kunstvoll, kompetent, kulinarisch. Veranstaltungsprogramm und ausführliche Informationen unter www.zugvogeltage.de



unesco

Wattenmeer
Welterbe seit 2009/2014



WATTENMEER
WELTNATURERBE

**Nationalpark
Wattenmeer**

NIEDERSACHSEN





ABENTEUER WIE SAND AM MEER

**DIE NORDSEEINSEL BORKUM IST WIE EIN
RIESIGER ABENTEUERSPIELPLATZ, AUF DEM
ES IMMER ETWAS ZU ENTDECKEN GIBT. HIER
FINDET SICH TÄGLICH NEUER INSELSPASS
UND ZWAR FÜR DIE GANZE FAMILIE.**



EINE ABENTEUERINSEL FÜR KLEINE UND GROSSE KINDER

Mit der unendlichen Fantasie der Kinder werden Borkums Strände, Dünen und Wälder sofort zum Abenteuerland und Piratenspielplatz. Was brauchen Sie mehr zum Glück? Was eventuell noch fehlt, bietet das kunterbunte Ferien-Programm der Insel für die Kleinen und schon Größeren. Auf der Abenteuerinsel, die eigentlich Deutschlands größter Sandbuddelhaufen ist, wird getobt, bis das Sandmännchen kommt!

TRAMPOLIN

Hüpf-Spaß unter freiem Himmel bieten die zwei Trampolinanlagen am Nord- und Südbad. Auspowern und den Möwen entgegenspringen, das ist nicht nur etwas für Kinder.



MALKURSE

Nur wenige Orte Deutschlands bieten so schöne Motive wie Borkum. Im Atelier am Meer können Sie diese Eindrücke auf Leinwand verewigen. Regelmäßig teilt Nicole Wenning ihr Atelier mit Gästen aller Altersschichten, die die Kunst der Acryl- und Aquarellmalerei erlernen möchten. Mehr Informationen zu den Preisen und Terminen gibt es unter www.atelier-am-meer.de



GUTE LAUNE AM STRAND

Von Strand- und Wasserspielen bis zu spannenden Burgbauwettbewerben und lustigen Kindertänzen wird alles geboten, was das kleine Urlauberherz begehrt. Während der Sommersaison sorgt das Borkumer Strandanimations-Team für beste Stimmung. Dabei ist so ganz nebenbei auch für die Großen einiges geboten: Wenn der Song „Move your Body“ erklingt, ist es Zeit für Bewegung am Strand. Dann stehen Yoga, Herz-Kreislauf-Gymnastik oder ein taffes Bauch-Beine-Po-Workout auf dem Programm. Die Teilnahme ist für jeden Borkum-Urlauber kostenlos!

IN DIE INSEL AUF DER INSEL

Borkum ist ohnehin eine Spielinsel, aber wenn das Wetter vielleicht einmal nicht mitspielt, können Schlecht-Wetter-Muffel ganz einfach die „Insel wechseln“. Denn in der kunterbunten Spielinsel erwartet junge Gäste ein spannender Ort mit viel Raum zum Toben, Spielen und Herumalbern. Ob im Bällebad, auf der Rutsche oder für die Größeren an den Tischtennisplatten und am Tischkicker - Spaß ist garantiert, auch bei schlechtem Wetter. Ganz Mutige können sich am Hangelparcours kletternd austoben, während kleine Künstler in den Kreativräumen ihrer Fantasie freien Lauf lassen können. Hier werden Pfeifenputzer-Tiere gebastelt, ebenso wie Schlüsselanhänger, Perlenketten und Freundschaftsarmbänder. Für die älteren Besucher stehen ein "Zockerraum" sowie eine Keramikwerkstatt zur Verfügung. Weitere Informationen, auch über das Kursprogramm, gibt es auf:

www.borkum.de



3D-Rundgang durch die Spielinsel



BORKUM-SOUVENIRS

Um ein kleines Stückchen Borkum mit nach Hause nehmen zu können, wurden schöne Souvenirs zusammengestellt, die die Wartezeit auf den nächsten Inselurlaub verkürzen. So gibt es tolle Puzzle, Brotdosen und Trinkflaschen im bunten Leuchtturm Eilert-Design. Die Borkum-Quietscheentchen in verschiedenen Variationen sind ein lustiger Begleiter für die heimische Badewanne oder – für die ganz Mutigen auch in der Nordsee. Erhältlich sind die Artikel in der Tourist-Information oder im Online-Shop unter www.borkum.de/shop

DIE NÜMIGS: BASTELSPASS FÜR GROSS UND KLEIN

Die Schafe auf den Deichen, die Kühe auf den grünen Wiesen und die Wattwürmer im Wattenmeer. Diese und weitere typische tierische Bewohner Ostfrieslands können zu Hause ganz einfach nachgebastelt werden. Dabei erfährt man gleichzeitig auch viel Wissenswertes. Die Bögen für die Ostfriesland-Tiere erhält man kostenlos in der Tourist-Information und in der Spielinsel. Und wer die Unterwasserwelt liebt, für den hat das Nordsee Aquarium eine eigene Kollektion an Meeresbewohnern: Katzenhai, Nagelrochen, Roter Knurrhahn, Wolfsbarsch und Europäischer Hummer warten darauf, gebastelt zu werden. Die erhält man direkt im Nordsee Aquarium. Wer nicht vor Ort ist, kann eine Auswahl der Nümigs-Bögen herunterladen und von daheim aus basteln.





FREIHEIT ATMEN UND ROUTEN ERLEBEN

Auf Erlebnistouren lernt man die Insel noch besser kennen. Mit über 130 Kilometer ausgebauten Rad- und Wanderwegen bietet die Nordseeinsel Borkum viel Platz zum Durchatmen und Entdecken. Die heilsame Luft, die atemberaubende Natur sowie die beeindruckende Tierwelt machen jeden Spaziergang, jede Fahrradtour zu einem einzigartigen Erlebnis. Herrliche Dünenlandschaften, ruhige Wäldchen, kleine Süßwasserseen und Binnenweiden. Alles will entdeckt werden. Damit man eine bessere Orientierung hat, wurden zehn Erlebnisrouten zusammengestellt, mit Strecken entlang der Leuchttürme, nach Duala, zum Hafen oder zum Ostland. Ein besonders schönes Beispiel ist der Wal-Pfad. Er orientiert sich an der Idee des Lehrpfadkonzepts, das man zum Beispiel von Naturschutzgebieten her kennt. Schautafeln informieren über Borkums Geschichte als Walfänger-Insel sowie über verschiedene Wale. Die Route führt auch über die Hauptpromenade, vorbei am stilisierten Rücken eines Nordkaper-Wales. Der Nordkaper war neben dem Grönlandwal einer der ersten Wale, der von Menschen gefangen wurde. Auch für Borkumer Walfänger war er eine geeignete Beute, denn er war ein langsamer Schwimmer und lieferte viel „Material“, vor allem Speck für Tran sowie Barten. Zu den 10 Erlebnisrouten gibt es eine Broschüre in der Tourist-Information.





DER WALDLEHRPFAD

Zwischen Zentrum und Ostland liegt der rund drei Kilometer lange Waldlehrpfad. Auf lehrreichen Hinweisschildern am Wegesrand finden große und kleine Waldwanderer faszinierende Infos über die vielseitige Pflanzenwelt Borkums. Auf dem Waldlehrpfad ist man also nicht nur körperlich aktiv, sondern trainiert auch sein Köpfchen.

DER NEUE LEUCHTTURM

So neu ist der „Neue Leuchtturm“ eigentlich gar nicht mehr, schließlich weist er schon über 140 Jahre lang der nächtlichen Schifffahrt in der Ems-Mündung den Weg. Wer die 308 Stufen des 60 Meter-Kolosses auf sich nimmt, wird auf der Aussichtsplattform mit einem großartigen Panoramablick über Borkum, Meer, Nachbarinsel, Weltnaturerbe Wattenmeer und bei klarer Sicht sogar auf Teile des niederländischen Festlandes belohnt. Kleine Leuchtturm-Erklimmer erhalten für den erfolgreichen Aufstieg ein Leuchtturm-Diplom.



SCHATZSUCHE 2.0

Geocaching ist eine moderne Schatzsuche – und eignet sich hervorragend dazu, die vielfältige Natur von Borkum zu entdecken. Mittels eines tragbaren GPS-Empfängers oder Smartphones müssen die „Schätze“ gefunden wer-

den. Es handelt sich hierbei nicht um Schmuck und Edelsteine, sondern um kleine Dosen, die auf der Insel versteckt wurden und mit Hilfe von Koordinaten gefunden werden können. Weitere Informationen gibt es auf



www.geocaching.com oder auch auf **www.opencaching.com**. Für Borkum gibt es extra einen Flyer für das Geocaching auf der Insel.

KATZENHAI UND KISSENSEESTERN:

NORDSEE AQUARIUM BORKUM

Von-Frese-Straße 46, 26757 Borkum
T 04922 933 744
www.nordsee-aquarium.de

Öffnungszeiten (April - Juni)

Di - So: 10.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten (Juli & August)

Täglich: 10.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten (September & Oktober)

Di - So: 10.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten (November - März)

Mo, Mi, Sa & So: 11.00 - 16.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!



Das Nordsee Aquarium im 3D-Rundgang entdecken.



DIE NORDSEE VOR BORKUM IN 16 BECKEN

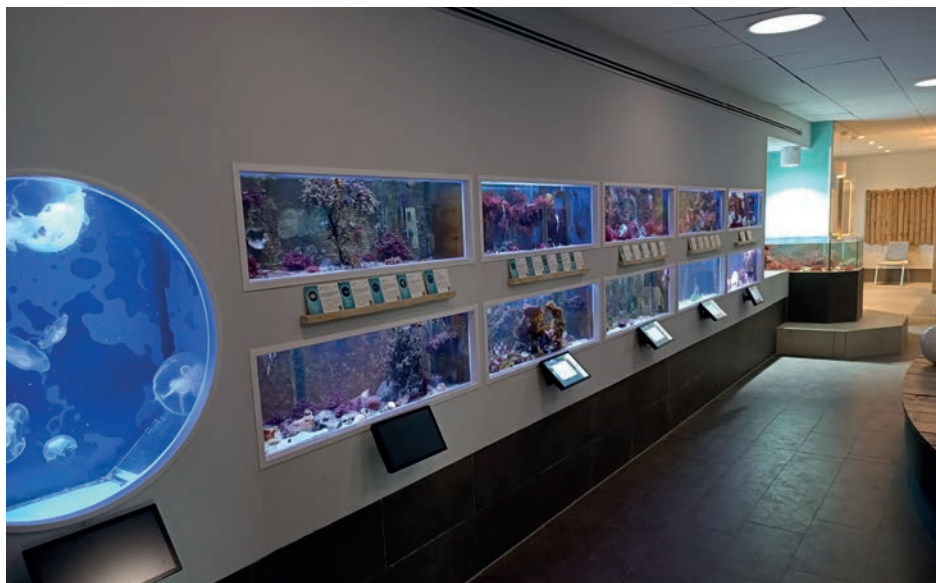
Klein, aber oho! Seit über 20 Jahren sorgt das Ehepaar Ihno und Maria Oetjen im Nordsee Aquarium dafür, dass Borkum-Besucher wissen, mit wem sie beim Baden in der Nordsee das Wasser teilen. Das Gebäude ist nicht sehr groß, dafür stecken viele Informationen und Entdeckungen darin. Vor allem sind es die 16 Becken, die Groß und Klein faszinieren. Und viele Gäste werden sich wundern, was sich so unter den Nordseewellen tummelt. Denn die Nordsee ist eines der produktivsten Meere der Welt und beherbergt eine unglaubliche Vielzahl an Lebewesen -

von winzigen Bakterien über hunderte Algen- und Fischarten bis hin zu den größeren Meeressäugern. Man lernt im Aquarium alles über die Entstehung der Nordsee und des Wattenmeeres - und das in insgesamt 16 thematisch unterschiedlich aufgebauten Becken. Neben der Ausstellung von Pflanzen und Tieren aus der Nordsee, die hier auch eine neue umsorgte Heimat gefunden haben, ist das Nordsee Aquarium Borkum auch für seine erfolgreiche (Auf-)Zucht über die Seegrenzen Borkums hinaus bekannt.



**PSSST: ZU DEN BEWOHNERN
GEHÖREN UNTER ANDEREM ...**

Zu den Bewohnern gehören unter anderem Ohrenquallen, Katzenhaie oder Wellhornschnecken und zwei Seewölfe, Blaumäulchen, Haarbutt und Streifenbrasse, Franzosendorsche, dicklippige Meeräschen und der Kissenseestern, der vor Borkum heimische Hummer und die Seespinne. Zu den Sandkrabben gesellen sich auch Bastardmakrelen und die Koralle „Tote Mannshand“. Man braucht schon etwas Geduld, um alles zu entdecken.



Die Diversität und Auswahl der beheimateten und gezüchteten Tierarten im Aquarium ist riesig und trägt aktiv zum Tierschutz bei. Einige Exemplare von zum Teil stark bedrohten Tierarten konnten dabei schon ausgewildert werden und sind nun wieder in der Nordsee zuhause – zum Beispiel die Wellhornschnecke, die um die Insel herum eigentlich als nahezu ausgestorben galt. Die unterschiedlichen Themenbecken zeigen das Watt, den Priel oder auch das Hafenbecken in einem ganz anderen Blickwinkel. Es wird bei aller lebendigen Präsentation der

prächtigen Nordsee-Natur auch vorgestellt, wie Umweltverschmutzung und Überfischung unseren Meeren – nicht nur der Nordsee – schaden.

Auf der ganzen Welt wird am 8. Juni der „Tag des Meeres“ gefeiert. Auch im Nordsee Aquarium. Ob mit Bastelaktionen aus Meeresmüll, Rallies für Jung und Alt quer durch das Aquarium oder Ausstellungen und Vorträgen von Greenpeace über den Klimawandel und die See. Auch auf Borkum wird der Tag natürlich ganz im Zeichen unserer Weltmeere stehen.

LEBENSRAUM BORKUM





LEBENSRAUM BORKUM

EINE INSEL FÜR ALLE IM EINKLANG MIT DER NATUR

Borkum ist eine einzigartige Insel. Das Besondere an ihr liegt in ihrer Vielfalt und in ihrer unvergleichbaren Natur. Das Hochseeklima unterstützt die Genesung von von Gästen, welche Erholung suchen und zu jeder Jahreszeit bei uns willkommen sind. Wir Inselbewohner:innen haben unser Leben im Einklang mit den Besucher:innen und mit der Nutzung und der Pflege der Natur ausgerichtet. Das soll in Zukunft auch mindestens so bleiben und dabei noch verbessert werden. Darum wurde im Jahr 2022 das Leitbild „Borkum 2030+“ entwickelt. Auch für unsere Gäste und mit unseren Gästen.

Lenkungsgruppe Lebensraum Borkum



Die Lebensqualität der Einwohner:innen und der Besucher:innen soll weiter erhöht, die wirtschaftlichen Effekte und die Wertschöpfung durch den Tourismus sollen weiter gesteigert werden. Dabei wird die CO²-Neutralität gewährleistet, insbesondere durch eine nachhaltige Energieversorgung und durch eine neue Definition der Mobilität auf der Insel. Dabei freuen wir uns darauf, dass die Stadt Borkum, die Nordseeheilbad Borkum GmbH und vor allem die Borkumer und die Feriengäste, Hand in Hand zusammenarbeiten. Visionen werden zu Plänen

und Pläne werden zu Verbesserungen im dynamischen Alltag auf unserer Insel. Die Borkumer können stolz auf sich sein, denn in den letzten Jahren konnte vieles realisiert werden, was die Insel noch lebenswerter macht. Allerdings entwickeln sich viele Faktoren, die unseren Lebensraum beeinflussen, schneller und anders als bisher vermutet wurde. Das Klima, insbesondere im Umfeld der Hochseeinsel Borkum, wandelt sich schneller und leider nicht in eine positive Richtung. Wir müssen etwas tun, wir haben keine Wa(h)l. Unsere Vorfahren wussten

mit Größen und Gefahren umzugehen, wenn es auf Walfangfahrt ging. Wir müssen heute lernen, mit anderen Größen umzugehen. Früher ernährten uns die Wale, heute ist es vor allem der Tourismus. Verlangt wird eine neue Geschwindigkeit der Transformation der Energieversorgung und des Umweltschutzes. Die touristische Nachfrage steigt weiter. Leider fehlen ausreichend Fachkräfte im Tourismus und im sonstigen Gewerbe. Um die Insel auch für sie attraktiv zu machen, fehlt oft genug die wirtschaftliche Basis zur Gestaltung eines attraktiven Lebensraumes.



SCHON GEWUSST?

Schon in zehn Jahren soll die gesamte Energieversorgung Borkums klimaneutral erfolgen. Für die bisher gesetzten Maßnahmen wurde Borkum beim niedersächsischen kommunalen Klimaschutz Wettbewerb mit dem „Zukunftspreis Klima kommunal 2020“ ausgezeichnet. Wir Borkumer:innen haben uns zum Ziel gesetzt, die beiden Themen „klimaneutrale Insel“ und „qualitative Tourismusentwicklung“ gemeinsam und für alle verträglich und erfolgreich zu stemmen. Dieser Weg wird nicht einfach sein, und der Sanierungs- und Entwicklungsprozess des Stadt-Borkum-Konzerns wird seine Zeit beanspruchen. Doch dieser Weg ist notwendig und soll bis 2030 mindestens garantieren, dass Borkum CO²-neutral ist. Die Veränderungen, die unsere Heimat schützen und umweltgerecht entwickeln sollen, basieren auf dem Lebensraumkonzept „Borkum 2030+“, das verspricht, dass wir gemeinsam mit Ihnen, liebe Gäste, unsere Zukunft lebenswert gestalten. Weitere Informationen:

www.lebensraum-borkum.de

Das Lebensraumkonzept „Borkum 2030+“ versucht diesen Bedürfnissen und Anforderungen der unterschiedlichen Beteiligten eine gemeinsame Ausrichtung zu geben. Es gilt, auf die vielfältigen klimatischen und wirtschaftlichen Veränderungen Antworten zu finden. Die Zukunftsvision für Borkum stellt eine nachhaltige Entwicklung der Insel in den Mittelpunkt. Obwohl der Tourismus die wirtschaftliche Lebensader der Insel bildet, umfasst ein wirksamer, partizipativer Prozess zur Lebensraumentwicklung die wesentlichen Aspekte des Lebens auf

der Insel: Versorgung, Mobilität, Wohnen, Lernen, Arbeiten, Freizeit. Es gibt sieben Handlungsfelder der Lebensraumentwicklung: Klimaschutz und Klimaanpassung, Städtebau und Infrastruktur, Gemeinwesen, Unternehmer und Betriebsinhaber:innen, Mitarbeiter:innen sowie Besucher:innen und Gäste.



NACHHALTIGKEITS- PROJEKTE

SOLAR-STRANDROLLSTUHL

Mit dem Solar-Strandrollstuhl „cadWeazle“ können Sie in den Sommermonaten entspannt den Borkumer Strand erkunden. Dank seiner dicken Reifen ist das Fahren auch im tiefen Sand machbar und ermöglicht auch Menschen mit Behinderung einen schönen Strandtag. Nähere Informationen zur Abwicklung erhalten Sie beim Strandkorbvermieter Thorsten Bayer am Nordbad, Treppe 8/9, unter **T** 0175 5148 2095 oder persönlich vor Ort.

E-FUHRPARK

Borkum möchte bis 2030 klimaneutral sein. Um dieses Ziel gemeinsam zu erreichen, stellen die öffentlichen Einrichtungen sowie Borkumer Unternehmen nach und nach ihren Fuhrpark auf E-Mobilität um. So haben die Nordseeheilbad Borkum GmbH, die Stadt, die Polizei und die Ambulanz schon einige Elektrofahrzeuge in Betrieb. Aber auch die Borkumer Kleinbahn bestreitet zum Beispiel einen Teil ihres Fuhrparks mit elektrobetriebenen Bussen. Viele Borkumer Firmen wie der Inselbäcker oder die Ortshandwerkerschaft sind mit den ersten Fahrzeugen dabei, Tendenz steigend.



E-LADESÄULEN

Die Borkumer Stadtwerke setzen auf umweltbewusste Fortbewegung und unterstützen den zunehmenden Trend der Elektromobilität auf der Insel. Nachdem bereits 2015 die erste E-Ladesäule im öffentlichen Raum errichtet wurde, verfügt Borkum heute schon über drei „Elektrotankstellen“, welche zu 100% mit Ökostrom betrieben werden.

- › Schnellladesäule auf dem Parkplatz „Am Langen Wasser“ (AC/DC)
- › Ladesäule am Oppermanns Pad (AC)
- › Ladesäule in der Ankerstraße (AC)
- › BHI-Gelände am Hafen

Mehr Infos zur Nutzung und weitere Informationen zur Elektromobilität auf Borkum, finden Sie unter:

www.stadtwerke-borkum.de/strom/e-mobility/e-tankstelle/



MÜLLBOXEN

Bestimmt liegt Ihnen die Sauberkeit des Borkumer Strandes sehr am Herzen. Aus diesem Grund haben wir an verschiedenen Strandauf- und abgängen große Gitterboxen aufgestellt, in die Sie Ihren oder gefundenen Müll entsorgen können. Nutzen Sie diese –Borkums Strände werden es Ihnen danken

STRANDASCHENBECHER

Für die Raucher unter Ihnen gibt es an der Tourist-Information handliche Metallboxen zu erwerben, die Sie als Strandaschenbecher nutzen können. Zusätzlich gibt es bei den Strandzeltvermietern sowie in der Tourist-Information kostenlos Papp-Strandaschenbecher verteilt. Melden Sie sich gerne und helfen Sie mit, unsere Strände sauberer zu machen.



MOBILITÄT AUF DER INSEL

Da Borkum die größte der sieben Ostfriesischen Inseln ist, können Fußmärsche mitunter sehr lang und anstrengend sein. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten das Eiland zu entdecken. Ob per (Leih-)Fahrrad, Inselbahn, (Elektro-)Bus oder E-Carsharing, die Möglichkeiten sind vielfältig und bringen ihren eigenen, ganz persönlichen Charme mit.



Auf Borkum soll der Kraftfahrzeugverkehr mit seinen Begleiterscheinungen wie Lärm, Abgase und Unfallgefahr reduziert werden, um die Lebens- und Aufenthaltsqualität auf der Insel zu erhöhen.



E-CARSHARING

Eine Insel und Carsharing? Das passt! In der Upholmstraße und auf dem BHI-Gelände am Hafen gibt es zwei Elektrofahrzeuge, die von Borkumern und Gästen über die App „Elektroahoi“ geliehen werden können. Eine Ausweitung des Projekts, auch auf Motorroller, ist geplant. Mehr Informationen zu den Mietbedingungen erhalten Sie bei den Stadtwerken Borkum.

EIN GESCHENK DES HIMMELS

„BÖRKUMER TRINKWASSERMANUFAKTUR“

„Wasser – das Elixier des Lebens“. Dieser Spruch ist gemeinhin bekannt und gilt auf der ganzen Welt – natürlich auch auf Borkum. Der Watertoorn Borkum e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht über Wasser und vor allem über die Borkumer Trinkwasseraufbereitung aufzuklären. Zur Eröffnung des renovierten Watertoorns und des Wassermuseums, wurde auch ein erster Trinkwasserspender der „Börkumer Trinkwassermanufaktur“ eingeweiht, der Borkumer und Gäste mit dem hervorragenden Borkumer Trinkwasser versorgt. Damit auf Plastikflaschen verzichtet werden kann, bedarf es zur Nutzung spezielle Glasflaschen, die es an verschiedenen Stationen, wie dem Watertoorn, bei den Stadtwerken oder Tourist-Information zu erwerben geben soll. Wir wünschen guten Durst!



GUT ZU WISSEN

Da die Borkumer Stadtwerke komplett auf den Einsatz von Chemikalien und Chlor verzichten, verfügt das Leitungswasser der Insel über eine leichte Braunfärbung, welche keinesfalls bedenklich ist.



LEBEN AUF BORKUM: LAURA KREKLER

LAURA KREKLER IST UNTERNEHMERIN AUF BORKUM UND FÜHRT DAS BEKLEIDUNGSGESCHÄFT „LOUS“



Moin Laura, schön dich hier auf Borkum zu treffen. Du bist auf hier aufgewachsen, hast bis vor wenige Jahren aber noch auf dem Festland gelebt. Was hast du dort gemacht?

Ich bin nach dem Abitur 2012 erstmal für einige Monate nach Australien gegangen und dort einige Zeit gereist. Es ist auf jeden Fall ein wunderschönes Land mit tollen Menschen und vielen Eindrücken. Dann bin ich wieder auf der Insel gelandet und habe eine Zeit lang im Immobilienbereich bei Engel und Völkers gearbeitet, im Anschluss habe ich ein Lehramtsstudium angefangen, wo ich allerdings nach kurzer praktischer Erfahrung gemerkt habe, dass es nicht meins war und ich nicht die geborene Pädagogin bin. Im Anschluss habe ich das Studium der Wirtschaftswissenschaften angefangen, was dann schon mehr meinen Interessen entsprach. In dieser Zeit habe ich auch einige praktische Erfahrungen

u.a. bei einer Steuerberatungskanzlei in Köln gesammelt, wo ich dann auch gerne im Anschluss weitergearbeitet hätte. Ich kam dann eigentlich nur für einen kurzen Zwischenstopp auf die Insel und bin dann irgendwie hängen geblieben. Wie das manchmal so ist.

Nun bist du Unternehmerin und hast mit deinem Bekleidungsgeschäft „LOUS“ ein junges, frisches Unternehmen gegründet, das sich großer Beliebtheit bei junger und älterer Kundschaft sowie Borkumern und Gästen erfreut. War deine Zeit auf dem Festland wichtig für diesen Schritt in die Selbstständigkeit?

Vielen Dank erstmal für das Kompliment. Für mich war die Zeit auf dem Festland mehr als wichtig und sehr prägend. Ich habe so viele Menschen in dieser Zeit kennengelernt und so viele Eindrücke bekommen, es waren immerhin auch insgesamt elf Jahre.

Ich konnte mir nie vorstellen wieder zurück auf die Insel zu kommen. Allerdings muss ich sagen, ist es gerade durch die Selbstständigkeit und die Saisonzeiten möglich sich seine Zeit frei einzuteilen, daher fühle ich mich jetzt unabhängiger als vorher.

Mit deinem Werdegang Schule auf Borkum, Abitur in Göttingen und einem anschließenden Studium in Wilhelmshaven, hast du einen nicht ungewöhnlichen akademischen Weg für junge Borkumer eingeschlagen. Ungewöhnlich jedoch war der Schritt wieder in deine Heimat zurückzukehren. Was hat dich dazu bewogen dein unternehmerisches Glück auf der Insel zu suchen und nicht auf dem Festland?

In der Zeit als ich mich entschieden habe mich selbständig zu machen, haben sich einige meiner Freunde ebenfalls dazu entschieden und es entstand so eine Art neue Generation auf der

Insel, das ist für mich persönlich sehr wichtig. Außerdem ist es meine Heimat und ich denke es ist für uns als Insulaner um einiges leichter den Schritt zu gehen, da wir den Heimvorteil haben und die Insel, die Menschen und vor allem den Gästestamm sehr gut kennen. Die Kontakte, die man auf der Insel hat, hat man eben auf dem Festland nicht in der Vielzahl. Außerdem ist das wöchentlich wechselnde Gästeklientel auf der Insel, sehr vorteilhaft für den Einzelhandel, die Gäste entdecken ja jede Woche einiges auf neue. Ich liebe das Rheinland und bin auch sehr gerne beispielsweise in Düsseldorf, wo es mich des Öfteren beruflich hin verschlägt, aber die Mitbewerbersituation ist in einer Stadt natürlich eine ganz andere.

Worin liegt für dich der Grund darin, dass noch immer viele junge Borkumer der Insel den Rücken kehren und lieber auf dem Festland leben und arbeiten möchten?

Das Festland hat natürlich viel mehr Möglichkeiten. Nicht nur beruflich, sondern auch in Bezug auf Freunde, Freizeitbeschäftigungen/Kultur. Für manche ist, dessen ungeachtet, dass sie hier aufgewachsen sind, das Inselleben einfach nichts. In der Stadt lebt es sich natürlich um einiges anonym, auf der Insel weiß ja im Prinzip jeder über jeden Bescheid. Ich persönlich muss aber sagen, dass ich es sehr angenehm finde, dass man sich eben kennt und das ich nicht mal fünf Minuten zu Arbeit oder meinen Freunden laufe. Es hat sich auf Borkum eine neue Generation der Unternehmer:innen gebildet und es ist schön, dass man sich immer wieder untereinander austauschen kann. Das ist denke ich ein Riesenvorteil, den man nicht unterschätzen sollte. Ich finde in den letzten Jahren ist einiges passiert und somit ist die Insel auch wieder ein Stück attraktiver gerade für die jüngere Generation geworden.

Wo liegt für dich der Unterschied zwischen dem Leben auf Borkum und dem Festland? Was muss man mitbringen, um hier erfolgreich und glücklich zu sein?

Ich denke man muss sich von dem Gedanken verabschieden nur die Nachteile eines Insellebens zu sehen, das Leben hat hier viele Vorteile, man muss sich nur darauf einlassen. Außerdem finde ich es auch wichtig, dass man sich selber nicht so einschränkt. Für mich war es auch sehr wichtig zu wissen, dass man diesen Weg ja nicht für immer gehen muss. Es ist eine große Chance, die nicht jeder hat und die sollte man bestmöglich nutzen und irgendwann schlägt man vielleicht auch wieder einen anderen Weg ein. Ich lasse das auf mich zukommen. Zum Erfolg gehört auf der Insel natürlich auch Durchhaltevermögen, gerade die Sommersaisonzeiten sind manchmal hart und anstrengend. Ich persönlich habe das Glück tolle Mitarbeiterinnen in meinem Team zu haben, die mich sehr unterstützen.

Wenn wir dich nicht in einem deiner beiden Ladenlokale antreffen sollten, wo auf der Insel entspannst du dich am liebsten?

Bei schönem Wetter bin ich ehrlich gesagt am allerliebsten unten an der Promenade bzw. am Strand. Hobbys nehme ich mir immer wieder vor, schaffe es aktuell nur leider nicht. Eigentlich reite ich schon seit meinem fünften Lebensjahr und würde das auch irgendwann gerne wieder regelmäßig machen. Ansonsten verbringe ich sehr gerne Zeit mit meinem Partner und Freunden. Da die auch fast alle selbständig sind, hat man auch immer eine guten Anlaufpunkt.



LEBEN AUF BORKUM: AIKE BRINKMANN

**AIKE BRINKMANN IST
STADTBRANDMEISTER BEI
DER FEUERWEHR BORKUM**



Moin Aike, im vergangenen Jahr wurdest du von deinen Kameraden zum Stadtbrandmeister gewählt. Was hat dich zur Feuerwehr verschlagen?

Dass ich bei der Feuerwehr eintreten werde, war eigentlich schon immer klar. Mein Vater war stets mit Leib und Seele Feuerwehrmann und später auch Stadtbrandmeister, somit wurde es mir quasi in die Wiege gelegt und ich bin damit aufgewachsen. Allerdings habe ich abgesehen davon meine ganz eigene Begeisterung für die Feuerwehr entwickelt und wollte dort unbedingt meinen eigenen Weg gehen!

Warum gibt es auf Borkum eine „Freiwillige Feuerwehr“?

Die freiwillige Feuerwehr Borkum wurde am 23. November 1890 aufgrund von einigen Brandkatastrophen gegründet. Gefördert wurde die Gründung damals u. A. durch die fortschrei-

tende Entwicklung von Löschgeräten. Die erste Mannschaft bestand aus 64 aktiven Mitgliedern, die alle direkt am Abend der Gründungsversammlung beitraten. Seit ihrem Bestehen hat sich die freiwillige Feuerwehr der Insel stetig ihren technischen und finanziellen Möglichkeiten nach weiterentwickelt. Hierbei war und ist besonders wichtig, dass technisch alles auf dem aktuellsten Stand ist, damit ein Eingreifen ohne Hilfe von weiteren Wehren vom Festland problemlos gewährleistet ist – denn wir sind aufgrund der Inselanlage nun mal auch im Ernstfall auf uns gestellt! Aktuell besteht die freiwillige Feuerwehr Borkum aus 68 aktiven Mitgliedern, die Jugendfeuerwehr zählt derzeit 15 aktive Mitglieder.

Welche Aufgaben bringt die Aufgabe als Stadtbrandmeister mit sich?

Die Aufgaben des Stadtbrandmeisters sind sehr vielfältig und umfangreich,

sodass ich gar nicht alles aufzählen kann! Die Hauptaufgaben als Stadtbrandmeister sind meines Erachtens nach die Führung der Wehr, die Leitung der Kommunikation mit der Stadt Borkum, Pressearbeit, die Zusammenarbeit mit der Kreisführung und das Durchplanen und Organisieren des Dienstbetriebes. Außerdem bin ich der Ansprechpartner für die Belange aller Abteilungen der Feuerwehr; diese umfassen die Jugendfeuerwehr, den Musikzug, die Altersabteilung und natürlich die aktive Wehr. Wichtig zu erwähnen ist, dass die gesamte Arbeit als Stadtbrandmeister eng mit dem ganzen Kommando verbunden ist – so werden wichtige Entscheidungen immer dort besprochen und auch gemeinsam beschlossen.

Das was du alles leistest ist ehrenamtlich. Wie viel Zeit nimmt die Position ein?



Pauschal kann man nicht sagen, wie viel Zeit die Position des Stadtbrandmeisters einnimmt. Jeden Dienstag findet eine Übung statt, dazu kommt eine gelegentliche Kommandositzung, sowie ggf. Veranstaltungen und deren Planung, Telefonate und noch andere unregelmäßige Begebenheiten. Ganz grob geschätzt würde ich sagen, sind es zehn Stunden in der Woche - mal mehr und mal weniger.

Wie wichtig ist für dich das Ehrenamt und vor allem auch für die Insel?

Ohne Ehrenamt, und das schließt selbstverständlich alle Ehrenamtlichen ein, würde vieles auf der Insel nicht funktionieren! Würde es bei der Feuerwehr keine ehrenamtlichen Mitglieder geben, müsste die Stadt eine Pflichtfeuerwehr stellen, die dann aus Mitgliedern bestehen würde, die nicht unbedingt so für ihr Tun "brennen", wie das bei der freiwilligen Feuerwehr der

Fall ist. Das Ehrenamt bedeutet ja auch nicht nur die damit verbundene 'Pflicht' und Verantwortung, sondern ebenso Gemeinschaft und Kameradschaft - somit ist es Ehrenamt und gleichzeitig Hobby.

Wenn du mal nicht am Feuerwehrhaus bist, wo auf der Insel ist dein Lieblingsplatz?

Einen speziellen Lieblingsplatz auf der Insel habe ich nicht - ich finde, dass es viele schöne Plätze hier gibt! Ich bin zum Beispiel gerne am Südstrand oder genieße die Weiten des Ostlands, genauso gerne gehe ich aber auch in der Greune Stee spazieren oder trinke einen Kaffee in einer der Lokalitäten in der Fußgängerzone. Borkum hat viele unterschiedliche Orte zu bieten, wobei meiner Meinung nach jeder Ort auf seine Art etwas Besonderes und Schönes an sich hat.



GUT ZU WISSEN



BORKUMER PLATT

Sie hören auf der Insel manchmal Redewendungen oder Worte, die Ihnen so noch nie untergekommen sind. Wir erklären Ihnen, was diese zu bedeuten haben – sicher ist sicher.

SIE SAGEN ...	SIE MEINEN ...	SIE SAGEN ...	SIE MEINEN ...
All Gaud bi di?	Alles gut bei dir?	Koppke	Tasse
Sünne	Sonne	Büsse	Dose
Schau (Skau)	Schuh	lüttje	kleine
Badebüx	Badehose	Hüsche	Toilette
Kaabe	Möwe	Köken	Küche
Maase	Hintern	Blaume	Blume
Stutje	Brötchen	Tunge	Zunge
Hochtied	Hochzeit	Pett	Hut / Mütze
Jaarestieden	Jahreszeiten	Rubbe	Robbe
Rieden	Reiten	Spöölen	Spielen
Straate	Straße	Kauke	Torte
Fleiger	Flieger / Flugzeug	Füürtüüg	Feuerzeug
Aante	Ente	Kiekkische	Fernseher
Buur	Bauer	Beier	Bier





GELÄUFIGE REDEWENDUNGEN

ACHTERAN KAKELN DE HAUNER

Im Nachhinein gackern die Hühner

PROOTEN MUTTST KÖÖNEN

Sprechen musst du können

VAN GELD UTGEBEN IS NOCH KEINE RIEK WARDEN

Vom Geld ausgeben ist noch niemand reich geworden

BETER HEBBEN AS BRUKEN

besser haben als brauchen

DAAR WASSEN EIN BARG LÜ

Eine große Menschenansammlung, Barg=Berg

SETT DI HIN

Nimm Platz

MAAKT WIEDE SO

macht weiter so

ALL UP STEE

Alles in Ordnung

HE FRET AS'N DIEKER UN BLIFFT AS'N SPIEKER

Er frisst wie ein Schwein und bleibt dünn wie ein Nagel



3 FAKTEN ÜBER BORKUM WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...

1

... die Insel Borkum nicht immer Borkum hieß? Der Name „Borkum“ war nicht immer Gang und gebe - früher änderte sich der Name unserer Insel häufiger. Einzig und allein die Anfangsilbe „Bor“ wurde fast immer unverändert übernommen. Die Geschichte der Namensänderung zog sich bis ins 17. Jahrhundert-, wo der Name „Borkum“ nun endlich festgelegt wurde. Vorher hatte der schönste Sandhaufen der Welt die ausgefallensten Ausdrücke:

- Burchana
- Byrchanisa
- Borkna 1227
- Borkyn 1398
- Borckum 1462/1527

2

... dass auf Borkum damals Schienen vom Hafen bis hin zum heutigen Café Sturmek verlegt waren? Der damalige Hauptbadestrand (heute Jugendbad) war somit für alle Gäste einfach zu erreichen. Zudem wurde das ausgeweitete Schienennetz auch für den Transport von Baumaterialien genutzt.

3

... dass Sie bei einem „N'lekker Kopke Tee“ eine 5000 Jahre alte Tradition miterleben? Hier gibt es nämlich einen bestimmten Ablauf einzuhalten: Zuerst den Kandis (Kluntje) in die Tasse, dann wird der Tee eingeschenkt -und nun hören Sie das wohlige Knacken des Kluntjes unter dem heißem Tee. Zum Schluss die Sahne rein, die Bildung der "Wolkjes" Beobachten und genießen.

SOCIAL MEDIA

Die Wartezeit für den nächsten Borkum-Urlaub ist Ihnen zu lang? Dann holen Sie sich doch Borkum einfach auf das Smartphone oder den Computer und schauen auf unseren Social Media Kanälen vorbei. Die schönsten Bilder bei Instagram und Pinterest, aktuelle News bei Facebook, interessante Inselgeschichten auf unserem Blog oder großartige Videos auf YouTube. Wir haben für jeden Geschmack etwas dabei und bringen Ihnen Borkum nach Hause.

INSTAGRAM:

Herrliche Sonnenuntergänge, der endlos weite Strand, die Seehundsbank mit ihren tierischen Bewohnern oder die einzigartige Natur des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. Unsere Instagramaccounts **@borkumde** und **@meinborkum** zeigen Ihnen die große Vielfalt des schönsten Sandhaufens der Welt als Post, Story und Live-Video.

FACEBOOK:

Bleiben Sie immer auf dem aktuellsten Stand über Ihre Lieblingsinsel. Gewinnspiele, Infos, (Live-)Videos, Bilder oder unseren beliebten Throwback Thursday finden Sie auf unserem Facebook-Account „**Borkum.de**“.

YOUTUBE:

Auf diesem Kanal gibt es interessante Geschichten über unsere Bewohner sowie schöne Impressionen von der Insel, beispielsweise in der „Saison der Sinne“.

BLOG:

Was sind die schönsten Fahrradstrecken auf Borkum, welche geheimen Plätze gibt es oder was kann man alles bei Regen machen, sind nur einige der Themen, über die wir auf unserem Blog „Deichschau“ berichten. Holen Sie sich vor Ihrem Urlaub alle wichtigen Infos und genießen Sie dann Ihren Urlaub in vollen Zügen. Der Inselblog ist unter **www.borkum.de/blog** zu finden.

PINTEREST:

Auch auf Pinterest zeigt Borkum sich von seinen schönen Seiten. Lassen Sie sich von uns auf eine Gedankenreise auf die Insel entführen - natürlich immer mit den schönsten Borkum-Motiven und spannenden Informationen. Sie finden uns auf **www.pinterest.de/borkumDE**

BORKUM AUF SOCIAL MEDIA:

Jetzt gleich anmelden und loslegen mit kommentieren, posten, staunen.



INSTAGRAM: borkumde & meinborkum



FACEBOOK: borkum.de



PINTEREST: borkumDE



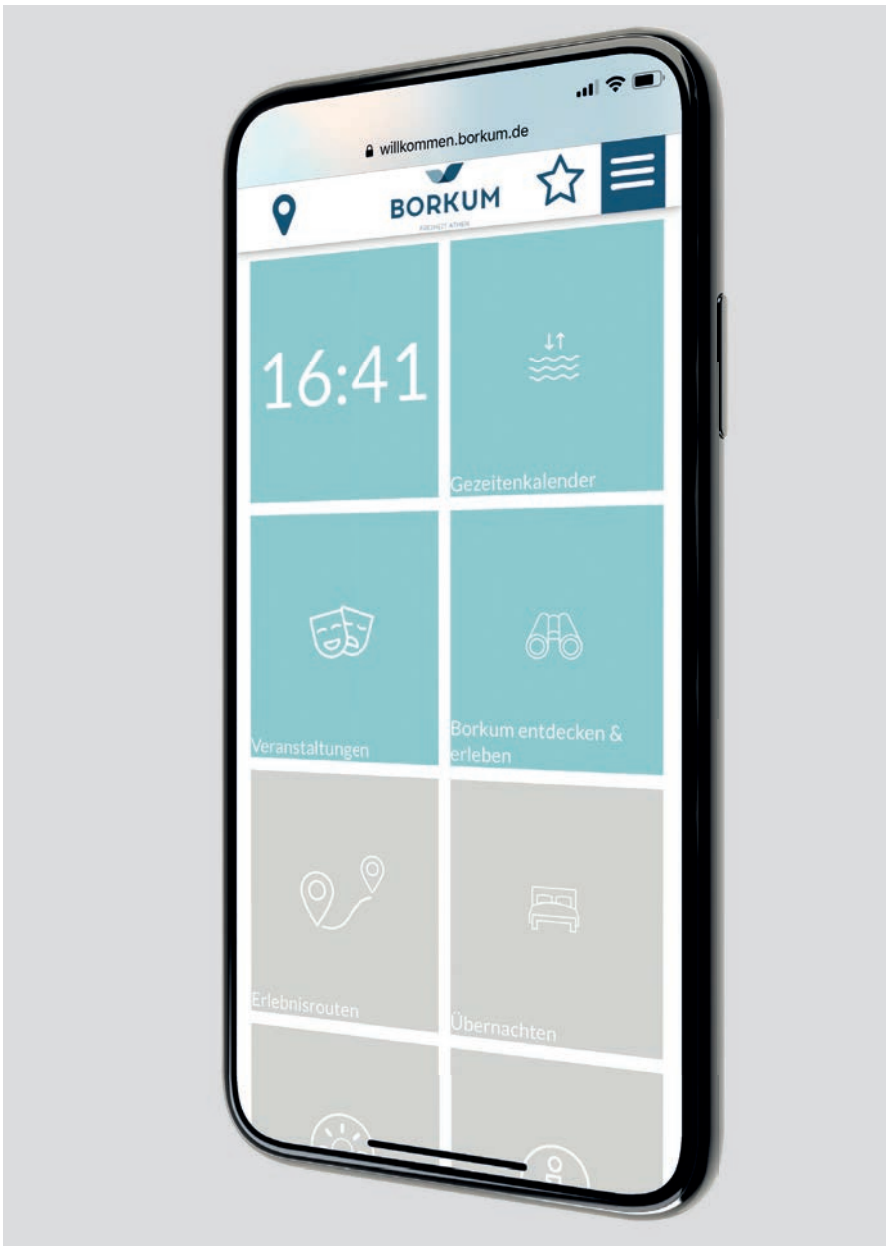
YOUTUBE: borkum



SOCIAL MEDIA

DIE MEINBORKUM-WEBAPP, DER DIGITALE REISEBEGLEITER

Ab sofort sind nicht nur aktuelle Veranstaltungen aufrufbar, sondern weitere Informationen & Tipps rund um Borkum auf einen Blick. Ob Schlechtwettertipps, nützliche Informationen oder Angebote rund um Sport & Erholung – entdecken Sie Borkum auf eine neue Art und Weise. Ob bereits von daheim aus oder während Ihres Borkum-Urlaubes, die WebApp ist sowohl auf Ihrem PC als auch auf Ihrem Mobilgerät abrufbar. Einfach „willkommen.borkum.de“ in den Browser eingeben und los geht es. Das ist nicht alles! Auf Borkum sind neun digitale Stelen auf der Insel verteilt, auf denen man per Touch-Funktion ebenfalls durch alle Inhalte reisen kann. Viel Spaß beim Herumstöbern!



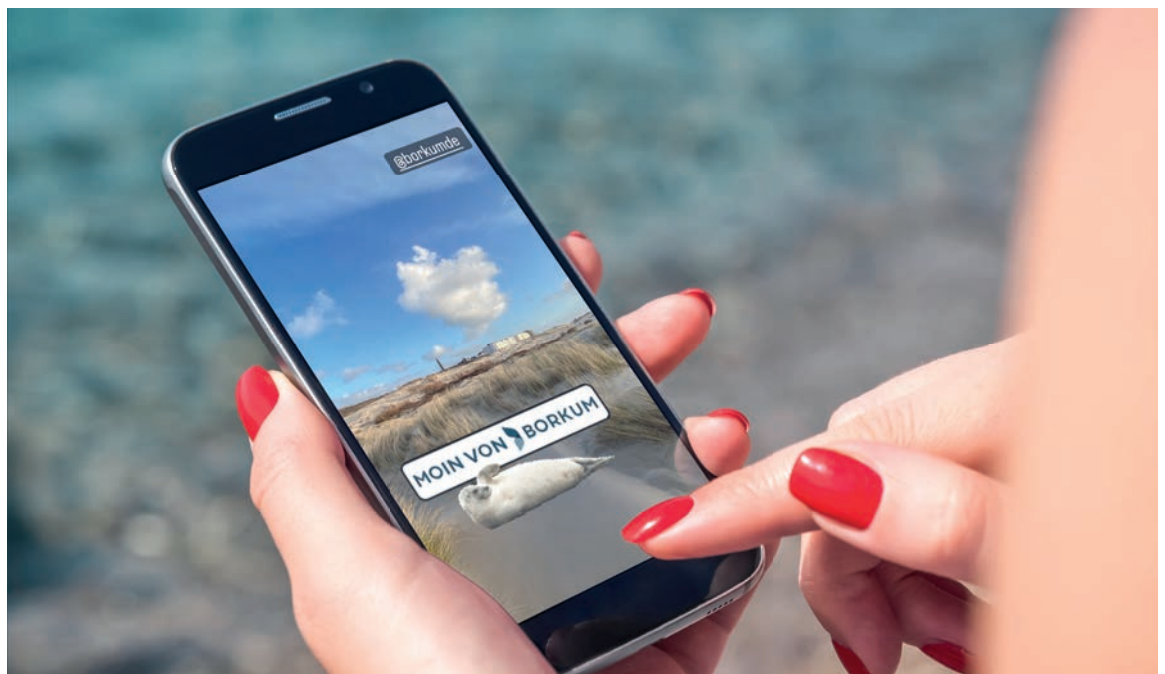
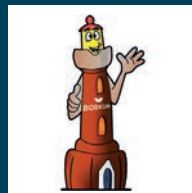
CHATBOT - IHR DIGITALER ASSISTENT FÜR VIELE FRAGEN

Sie haben Fragen außerhalb der Öffnungszeiten der Tourist-Information? Dann besuchen Sie unsere Webseite www.borkum.de und starten Sie den digitalen Assistenten, der rechts auf der Startseite aufploppt. Viele Fragen und Informationen können hier rund um die Uhr beantwortet werden. Der digitale Assistent reagiert auf Stichworte oder kurze Sätze und lernt ständig dazu. Sollte eine Frage einmal nicht beantwortet werden können, ist das Team der Tourist-Information gerne für Sie da.

BORKUM GIF-STICKER FÜR IHRE PERSÖNLICHE INSELSTORY

SO EINFACH GEHT'S:

Einfach in den Plattformen Instagram, Facebook und WhatsApp in der GIF-Suche den Begriff "Borkum" eingeben und Nachrichten, Posts oder Stories mit unseren bewegten Borkum Stickern verschönern. Alternativ sind unsere Sticker auch direkt bei Giphy oder Tenor zu finden. Wir freuen uns, wenn unsere Borkum-Seiten @borkumde (IG) und @borkum.de (FB) verlinkt werden. Und mit dem Hashtag #meinborkum wird euer Bild Teil unserer Borkum-Pinnwand auf www.borkum.de



BORKUM NEWSLETTER



JETZT ANMELDEN

Sie möchten immer auf dem neusten Stand sein und keine handverlesenen Urlaubstipps mehr verpassen? Abonnieren sie unseren kostenlosen Newsletter

und sie bekommen neben Vorschlägen für Aktivitäten auch Veranstaltungsinfos und Geheimtipps zu Borkum.

www.borkum.de/newsletter



BORKUM

FREIHEIT ATMEN

BORKUM IM HERZEN UND FÜR ZUHAUSE

HOLEN SIE SICH EIN STÜCK BORKUM NACH HAUSE!



ENTDECKEN SIE JETZT DEN
BORKUM WEBSHOP!
WWW.BORKUM.DE/SHOP

ODER VERSCHENKEN SIE ERHOLUNG PUR MIT EINEM
GUTSCHEIN FÜR DAS GEZEITENLAND.
WWW.BORKUM.DE/GEZEITENLAND

FÜR DAS PERFERKE WELLNESS-FEELING ZUHAUSE ERHALTEN SIE
IM GEZEITENLAND DAS FLAUSCHIGE BADE- UND SAUNATUCH.



Weitere Informationen unter www.borkum.de

NACHBARN AN DER KÜSTE

Ostfriesland auf dem Festland entdecken

Unser Tipp: Radurlaub auf der Int. Dollard Route buchen und mit ein paar Insetagen auf Borkum ausklingen lassen!



SÜDLICHES OSTFRIESLAND

Erholsame Weite voller Gastlichkeit



Touristik GmbH „Südliches Ostfriesland“ · Ledastraße 10 · 26789 Leer
Telefon: 0491 91969610 · info@suedliches-ostfriesland.de

[f](#) [@](#) suedliches.ostfriesland | [f](#) dollardroute | [@](#) dollard_route

www.suedliches-ostfriesland.de | www.dollard-route.de



islands for
future

ostfriesische-inseln.de

© iStock by Getty Images

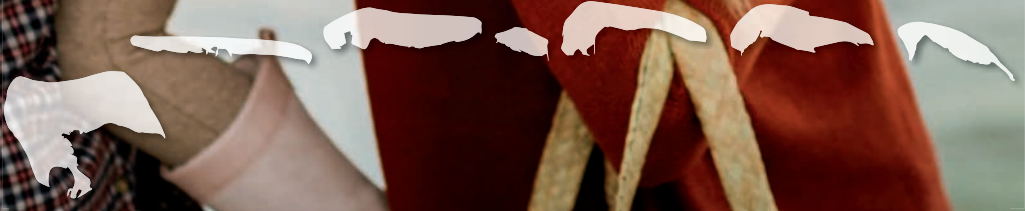
Zum Schutz der Inselwelt und des Inselklimas leben und lieben wir Nachhaltigkeit.

Mit Islands for Future führen wir unser Engagement mit Euren Umweltideen in einer Bewegung zusammen. Für ein unvergleichlich schönes Urlaubserlebnis – auch für die kommenden Generationen.

#island**for**future



Inselglück für Euch!



#BORKUM #JUIST #NORDERNEY #BALTRUM #LANGEORG #SPIEKEROOG #WANGEROOG



ostfriesische
Inseln

ostfriesische-inseln.de

Thalasso ist eine Insel.

Wohlgefühl, Gesundheit, Lebensfreude – Thalasso ist die Summe aller Kräfte, die wir aus den Elementen des Meeres schöpfen. Freuen Sie sich auf die Inselfamilie in der Nordsee.

thalasso-guide.de



natürlich. **immer anders.**

#BORKUM #JUIST #NORDERNEY #BALTRUM #LANGEORG #SPIEKEROOG #WANGEROOG



IMPRESSUM

Herausgeber: Nordseeheilbad Borkum GmbH, Goethestr. 1, 26757 Borkum

Gesamterstellung: Saint Elmo's Tourismusmarketing, August-Everding-Str. 25, 81671 München

Redaktioneller Teil: burkana:media und Saint Elmo's Tourismusmarketing

Druck: Westermann Druck GmbH, 38104 Braunschweig

Fotos: Moritz Kaufmann, Torsten Dachwitz, Adobe Stock, Borkum Aktuell, Andreas Behr, Shutterstock, Patrick Schneider, Raphael Warnecke, Ostfriesland Tourismus GmbH, Nordseeheilbad Borkum GmbH, AG Ems, Martin Elsen, Burkana Media, Björn Leidheiser, Thomas Gasparini, Reinhold Grigoleit, Björn Schumacher, Trachtengruppe des Verein Borkumer Jungens e.V. 1830, World of Wind, Constantin Ticu, Dietmar Scherf, Jeelka de Buhr, Daniela Kastrau, Pixabay, Schweinswale: Imke Zwoc/NLPV und Michael Hillmann, Hoch Zwei/Malte Christians, Stefanie Hamm

Alle Serviceangaben sind ohne Gewähr. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Herausgebers.

BORKUMS FLYER & BROSCHÜREN

Hier sehen Sie einen Auszug unserer Broschüren zu verschiedenen Themen. Diese und weitere sind erhältlich in der Tourist-Information oder online auf: www.borkum.de unter „Broschüren“



GEZEITENKALENDER

Wann ist heute Niedrigwasser? Der Gezeitenkalender informiert Sie über die genauen Zeiten von Ebbe und Flut.



BORKUM AKTIV

Entdecken Sie hier die vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten auf Borkum und lernen Sie die attraktivsten Strecken kennen!



BORKUM ... HIER FÜHLEN SICH ALLE TIERISCH WOHL!

Nicht nur wir Menschen finden auf Borkum genau das, was wir gesucht haben! Auch für Tiere ist der Aufenthalt in der gesunden Seeluft eine echte Wohltat.



ERLEBNISROUTEN

Mit über 130 Kilometer ausgebauten Rad- und Wanderwegen bietet die Nordseeinsel Borkum viel Platz zum Entspannen und Entdecken.



BARRIEREFREIER URLAUB

Die Nordseeinsel Borkum setzt zunehmend auf ein barrierefreies Angebot. Hier alle wichtigen Tipps zu Anreise und Aufenthalt.



GROSSES TENNIS

Spaß, Spiel, Satz und Sieg. Informationen rund um die Tennis-Insel, die Tennis-Turniere, Tennisschule sowie Indoor Soccer in der Tennishalle.



GEOCACHING AUF BORKUM

Die moderne Form der Schatzsuche. Geocaching-Regeln auf einen Blick.



WWW.BORKUM.DE